

HAMMINKELN RUFT

Nr. 66
Dezember 2018
33. Jahrgang



Daniel Puckert



Heimatzeitschrift
des **HVV**



Biere der Region immer frisch erhältlich



Brau Dir Dein eigenes Bier!
Infos über unsere Braukurse, findest Du auf unserer Homepage.

Weitere Highlights:
Biertastings, Whiskytastings, Genussseminare, u.v.m.

Du suchst das außergewöhnliche Geschenk?
In unserem Shop stellen wir Dir aus regionalen, nationalen und internationalen Genussspezialitäten den passenden Genusskorb zusammen.
Oder einen Gutschein für unsere Kurse und Seminare.

Weitere Termine findest Du auf unserer Homepage!
www.nrw-braumanufaktur.de
oder ruf uns an! Telefon: 02852 91320

Niederrhein-Westfälische Braumanufaktur GmbH
Brauereistraße 2 | 46499 Hamminkeln

1852

Regionalitäten
Fachgeschäft

- Brauseminare
- Verkostungen
- Shop
- Schulungen

 Die kassische Erfrischung

Inhalt

04 Vorwort

Aus den Vereinen

- 06 Schützenfest und Kaiserschießen
- 10 Jüngschützen
- 12 Tambourkorps
- 14 Eine-Welt-Laden in Hamminkeln
- 16 Lions Club

Natur, Kult und Kultur

- 18 Einweihung des neuen Naturdenkmals „Esskastanie“
- 21 Die Issel bei Trockenheit
- 22 Luftlandung in der nächsten Generation

Sport

- 24 Die jüngsten Läufer aus Boston

Jugend

- 26 „Manege frei!“ mit KREAKTIV, Zirkus Tausendtraum

Hamminkelter woanders

- 28 Eine Hamminkelter Familie in Boston
- 30 Ein Hamminkelter in Rimini
- 32 Landfrauen on Tour 2018
- 34 ADFC Streuobstwiesen-Radtour
- 36 KFD-Radtour
- 38 Amsterdam-Fahrt des HVV

Thema

- 42 Hamminkeln macht sich...

Wie's früher war

- 44 „Bennen on Butten“ 1988-2018
- 46 Pfarrei Maria Frieden errichtet neues Kunstwerk
- 48 Union der ev. Gemeinden 1818
- 52 Einige Beispiele aus dem Katalog der „Bösartigkeiten“

Events und Ereignisse

- 54 Konzert bei Borgers
- 56 Evangelisches Gemeindefest
- 58 Feuerwehr, Brandschutztag beim Löschzug 1
- 63 „Tischlein Deck Dich“
- 65 Erinnerungen an den Hamminkelter Griechen Takis
- 66 Kirmes „Bellhammi“ 2018
- 70 Karnevalssitzung des HVV
- 71 Rosenmontagszug in Dingden

Rate mal...

- 72 Rätsel 2018, Gewinner der Rätsel 2017

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

08. Oktober 2019

Nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2019

Anzeige

Damit schenken Sie immer richtig!

Unser Mode – Geschenkgutschein individuell und liebevoll verpackt.





Mode für die ganze Familie

Herzlich willkommen
zu Ihrem ganz persönlichen
Modebummel durch unser Haus
mit riesiger Auswahl
an Markenmode.

MODEHAUS
tangelder
HALDERN REES & MEHRHOOG

INHABER: H.-G. TANGELDER / KLOSTERSTR. 1 / 46459 REES
TEL. 02850-209 • MO-FR 9:00–12:30 & 14:30–18:30 SA 9:00–13:00

An allen Adventssamstagen in Haltern durchgehend von 9:00 – 16:00 Uhr geöffnet.

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

Hamminkeln ruft..., stöhnt..., ächzt... Denn es ist heiß! In der Tat erlebten wir in Hamminkeln wie fast alle Europäer einen der heißesten und trockensten Sommer unserer Lebzeiten. Endlich wurd's mal wieder richtig Sommer! Die Eisdiele am Molkereiplatz hatte ständig Hochbetrieb, Urlaubsgefühle für die Daheimgebliebenen überall, am Weikensee, im Freibad, im Planschbecken auf der Terrasse...

Und trocken war es! Die meisten Rasenflächen gelb, braun, verbrannt. Und wo war das Wasser? **Die Issel war weg!** Ausgetrocknet von der Bärenschleuse bis Loikum! Hamminkeln ruft dokumentiert dieses einmalige Ereignis auf der Titelseite und auf der Seite 21.

Auch über Gegenmaßnahmen, die ergriffen wurden, um den trockenheitsbedingten Durst zu stillen, kann man in dieser Ausgabe lesen. Die Berichte über die Schützenfeste, ob kaiserlich oder königlich, ob jung oder alt, zeugen von spannenden Wettbewerben, prachtvollen Paraden und beeindruckenden Zeremonien. Was dabei jedoch alle Aktiven und Besucher gemein hatten, war die Trockenheit der Kehlen, die es erfolgreich an Bierständen, Theken und in Sektküchen zu bekämpfen galt. Die Streuobstwiesen-Radtour des ADFC zur Saftkellerei, diente schlussendlich auch der Befeuchtung der dürrer Kehlen.

Dass die Hamminkeler KFD-Frauen 3.472 km für den Klimaschutz erradelten und somit Hoffnungen auf ein gemäßigteres Klima rechtfertigen, muss hier unbedingt erwähnt werden. Die freiwillige Feuerwehr präsentierte überzeugend und beeindruckend die Vielseitigkeit ihrer Aufgaben zur Gefahrenabwehr auf ihrem Brandschutztag.

Das Gemeindefest der evangelischen Kirche stand im Zeichen der Feier des 200. Jahrestages der Union von Lutheranern und Reformierten in Hamminkeln. Über dieses Ereignis berichtet unser Chronist Klaus Braun unter der Rubrik „Wie's früher war“.

Zu den weiteren Themen die folgende Frage:

Was haben Rimini, Boston, ein Sommernachtstraum, Amsterdam, die Deutsche Strumpfdynasty, sozial engagierte Löwen, Nachwuchsartisten, eine russische Beutekanone und fairer Handel mit Hamminkeln zu tun?

Wer diese Ausgabe von Hamminkeln ruft aufmerksam liest, wird es herausfinden. Wer die hier aufgelisteten Begriffe einer Seite in diesem Heft zuordnet und der Redaktion mitteilt, kann **100 Euro gewinnen**. Näheres auf Seite 72.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Leser viel Spaß beim Lesen, gute Unterhaltung und natürlich eine entspannte Adventszeit, frohes Weihnachten und einen gesegneten Rutsch ins neue Jahr.

Hans Reimann

Für die Redaktion und den Vorstand des HVV

„Was ist meine Immobilie in Hamminkeln wert?“

...wohl eine der am häufigsten gestellten Fragen, wenn es um das Thema Immobilienverkauf in Hamminkeln geht. Dabei erlebt der hier, mit einem Ladenlokal ansässige Immobilienmakler, Daniel Vasta, immer wieder, dass Eigentümer den Wert ihrer eigenen Immobilie zu gering einschätzen.

„Das passiert öfter als man eigentlich glaubt“, erklärt der gelernte Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft. Viele Eigentümer machen vorab Onlinebewertungen und verkennen, dass der tatsächliche Kaufpreis meist deutlich höher liegen kann.

„Hamminkeln ist sehr gefragt“, erklärt der 41-jährige, der insbesondere auch viele Kunden aus Düsseldorf und den Ballungsgebieten hat, die in Hamminkeln Wohnimmobilien suchen. Vasta ergänzt: „Sprechen Sie einfach mal unverbindlich und kostenfrei mit uns, wenn Sie über den Verkauf nachdenken!“.

Altersverkäufe – Scheidungsverkäufe – Neue Arbeitsstelle – Erbschaften – ...oder aus anderen Gründen

Die Beweggründe über den Immobilienverkauf nachzudenken sind sehr unterschiedlich. Daniel Vasta und sein Immobilienteam haben schon vielen Menschen aus schwierigen Situationen geholfen. „Wichtig ist es, offen mit uns über ihre Sorgen und Beweggründe zu sprechen, damit wir helfen können“, erklärt Vasta.

Immobilienverkauf in 4 bis 8 Wochen? Wunschpreis? Keine Verkäuferprovision?

Hier gibt es einen klaren Trend. Für die meisten Doppelhaushälften und Einfamilienhäuser findet Vasta in 4 bis 8 Wochen nach dem regulären, offiziellen Verkaufsstart einen Käufer. In vielen Fällen findet er mit seinem Team bereits in der Vorankündigung bzw. direkt in der Kartei einen Käufer. Und er ergänzt: „Bei uns gibt es aktuell KEINE VERKÄUFERPROVISION“.

Auszeichnung 2018

Daniel Vasta, Makler in dritter Generation, konnte auch 2018 die Fachjury überzeugen und wurde erneut von der größten Immobilienzeitschrift Europas, Bellevue (Handelsblattgruppe), mit dem Gütesiegel „Best Property Agents“ ausgezeichnet.



Ausgezeichnet werden besonders empfehlenswerte Makler in Europa. Er ist aktuell der einzige in Hamminkeln ansässige Makler, der mit diesem begehrten Gütesiegel langjährig ausgezeichnet wurde. Das unabhängige Qualitätssiegel wird international geschätzt und als „Ritterschlag“ in der Branche betrachtet.

DANIEL VASTA IMMOBILIEN

IMMOBILIEN & EXKLUSIVE IMMOBILIEN

Sie suchen ZEITNAH einen ZAHLUNGSKRÄFTIGEN KÄUFER...

Sie beabsichtigen ihre Immobilie zu verkaufen? Ihre erste Auskunft? Wir finden, dass ihr erster Anruf uns gelten sollte. Wir können Ihnen unverbindlich weiterhelfen. Wenn Sie dann möchten, beauftragen Sie uns mit dem Verkauf. Falls nicht, entstehen Ihnen keine Kosten oder Verpflichtungen! **Aktuell keine Verkäuferprovision.**
Aktuelle Preisliste gilt bis 28.02.2019. KÄUFER zahlen weiterhin die ortsübliche Maklercourtage.



Weil QUALITÄT zählt! Wir sind ausgezeichnet worden!

Wir sind von der Fachjury des größten Immobilienmagazins Deutschlands Bellevue (Handelsblattgruppe) mit dem Qualitätssiegel „BEST PROPERTY AGENTS“ 2018 ausgezeichnet worden.

Weil GUTE REFERENZEN zählen! Vielleicht kennen Sie unsere Arbeit auch aus dem TV?
Mitgewirkt an Produktionen für: ZDF, VOX & RTL.



VASTA.de
IMMOBILIEN & MARKETING

Daniel Vasta - Makler in 3. Generation & TV-Makler
Kaufmann der Grundstücks- & Wohnungswirtschaft • Bachelor of Science (B. Sc.)

ivd
Das Markenzeichen
qualifizierter Immobilienmakler,
Verwalter und Sachverständiger

Telefon: (0281) 164 98 91, www.immobilienvasta.de

Büro Hamminkeln: Bocholter Str. 1-3 in Dingden // Büro Wesel: Bitte aktuell auch nach Hamminkeln

Schützenfest und Kaiserschießen



2018 war für unseren Hamminkeler Männerschützenverein ein ganz besonderes, denn nach 5 Jahren stand in diesem Jahr wieder ein Kaiserschießen auf dem Programm.

Aber starten wir doch zunächst bei unserer alljährlichen Auftaktveranstaltung. Das Preisschießen unseres Vereins war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. 118 Schützen beider Kompanien lieferten sich einen spannenden Wettstreit in der Schießanlage der Sportschützen Hamminkeln „Admiral von Lans“ im Mühlenrott. Dabei gewann Jochen Wente den Bataillons- und Frank Knieling den Kompaniepreis.



Den „Ü 60-Pokal“ errang diesmal Werner Bovenkerk, den traditionellen Kompaniepokal gewann wie auch im letzten Jahr die erste Kompanie. Alle Pokale, Ehrenzeichen und Preise wurden am 10. März während des gut besuchten Bataillonsfestes im Bürgerhaus „Friedenshalle“ Hamminkeln an die Gewinner überreicht. Bei der anschließenden Tombola gab es tolle Preise zu gewinnen. Danach wurde bei ausgelassener Stimmung und guter Musik ausgiebig das Tanzbein geschwungen.

Am 10. Mai fand nun bereits zum dritten Mal unser Biwak auf dem Schützenplatz im Mühlenrott statt. Zahlreiche Besucher, die im Rahmen ihrer Vatertags-Tour oder eines

Familienausfluges unterwegs waren, kamen vorbei. Es fand auch diesmal wieder das beliebte Doppelkopfturnier statt und für das leibliche Wohl wurde ebenfalls gesorgt. Neben Kaffee und Kuchen gab es auch wieder einen Grill- und Getränkestand.

Nachdem bereits am Donnerstag das Festzelt am Sportpark im Mühlenrott, das Dorf und die Marschwege festlich geschmückt wurden, startete am Freitag, dem 13. Juli das diesjährige Schützenfest der Hamminkeler Männerschützen mit dem ersten Antreten des Schützenbataillons am Bürgerhaus. Präsident Udo Berning gedachte auch in diesem Jahr am Ehrenmal an der Marktstraße der Opfer der beiden Weltkriege sowie der Betroffenen der aktuellen kriegerischen Auseinandersetzungen in aller Welt. Auf die Kranzniederlegung und den großen Zapfenstreich, gespielt vom Tambourkorps Hamminkeln und der Blaskapelle St. Antonius Bocholt, folgte der Marsch zum Festplatz im Mühlenrott. Dort wurden zunächst alle Neumitglieder begrüßt sowie Beförderungen und Ehrungen vorgenommen. Ab 20 Uhr klang der erste Abend unter dem Fallschirm und im Festzelt beim Dämmerstopp mit Musik und DJ aus.



Wie immer marschierte das Tambourkorps Hamminkeln am frühen Samstagmorgen um 6 Uhr durchs Dorf und weckt die Einwohner Hamminkeln mit ihren Klängen. Um 12:30 Uhr traten die Schützen an der Gaststätte Kamps an. Bei strahlendem Sonnenschein erfolgte der Marsch zum Festplatz, wo das Preisschießen unter dem Fallschirm stattfand. Nach der Abholung des zu diesem Zeitpunkt noch aktuellen Königspaares, König Marc Holtkamp und Königin Silke Leister, und dem Marsch zum Festzelt fand ab 20 Uhr der Festball mit der Tanzband „Moonlight“ statt. Bis weit in die Nacht wurde gefeiert und getanzt.

Am Sonntag um 10:30 Uhr war dann schon wieder Antreten am Gasthaus Götz und es folgte um 11 Uhr die Abholung des Königs und der Präsidenten am Hause Kloppert sowie der Marsch zum Festzelt.

Dort angekommen kämpften Stephan Kupka und Dietmar Berning um die Nachfolge von Marc Holtkamp als König der Männerschützen Hamminkeln.

Nach einem spannenden Wettstreit bei hochsommerlichen Temperaturen und unter großem Jubel wurde um 14:18 Uhr mit dem 160. Schuss Dietmar Berning neuer Schützenkönig. Der 54-jährige IT-Spezialist nahm Susanne Vornweg-Bahrenberg zu seiner Königin. Um 18 Uhr erfolgte dann das Antreten zur Abholung des neuen Königspaares. Nach der imposanten Parade am Rathaus fand dort bei Traumwetter die Inthronisation sowie die Ehrung der Preisträger statt. Danach erfolgte der letzte Marsch für dieses Jahr zum Festplatz. Beim abschließenden Krönungsball sorgte wieder die Band „Moonlight“ für tolle Stimmung und trotz der hohen Temperaturen wurde auch an diesem Abend ausgiebig getanzt und gefeiert.

Fakten:

Königspaar 2018

König Dietmar Berning
Königin Susanne Vornweg-Bahrenberg

Thronpaare

Mark Krämer und Ute Berning
Andre und Alexandra Bußmann
Bernd und Christiane Stange
Thomas und Monika Wente

Preisträger Preisschießen

Kopf: Johannes Blümer
Rechter Flügel: Martin Holz
Linker Flügel: Werner Arntzen
Zepter: Arnd Huvermann
Reichsapfel: Wilhelm Heinrich
Ehrenpreis: Heinz-Friedrich Kamps



Lange haben wir gemeinsam mit den Jungschützen das diesjährige Kaiserschießen geplant. Am Samstag, dem 08. September 2018 war es dann soweit. Um 12:30 Uhr traten beide Vereine im Dorf an. Die Mönnerschützen trafen sich mit dem Tambourkorps an der Gaststätte Kamps und marschierten gemeinsam zum Gasthaus Götz. Dort warteten bereits die Jungschützen und gemeinsam ging es dann zur Vogelstange am Festplatz im Mühlenrott. 31 Anwärtler haben sich dann zum Kaiserschießen angemeldet. Bedingung war, dass man in einem der beiden Vereine König war. Nach dem Verteilen der Schießnummern begann ein spannender und intensiver Wettkampf. Um 16:05 Uhr und mit

dem 173. Schuss errang Christian Schaffeld vom Jungschützenverein den Titel und ist nun Kaiser der Hamminkeler Schützen. Der 39-Jährige, der 2007 Jungschützenkönig war, nahm Kathrin Schönell zur Kaiserin. Bei strahlendem Sonnenschein erfolgte nach der Inthronisation um 17:30 Uhr das Antreten beider Vereine am Bürgerhaus Friedenshalle. Unterstützt wurden sie vom Tambourkorps Hamminkeln, dem Spielmannszug Mussum, dem Blasorchester Loikum sowie dem Spielmannszug-Feuerwehr Wellesweiler aus dem Saarland.

Nach der Abholung des Kaiserpaares samt Thronfolge startete um 18:00 Uhr der Umzug zum Schützenplatz. Dort fand dann die beeindruckende Parade auf dem Sportplatz statt. Der anschließende Kaiserball wurde musikalisch von der Partyband „City Sound“ begleitet. Die Stimmung war großartig und sowohl Vereinsmitglieder als auch zahlreiche Besucher feierten gemeinsam bis tief in die Nacht. Am nächsten Morgen um 11:00 Uhr traten beide Vereine am Gasthaus Götz zum Marsch zur Vogelstange an. Dort fand dann das Preisschießen statt. 132 Mitglieder beider Vereine kämpften um die zu vergebenden Preise. Nebenbei, auf der Schießanlage der Sportschützen „Admiral von Lans“ gab es für die kleinen Besucher der Veranstaltung ein Kinderkönigsschießen. Während der darauffolgenden Siegerehrung wurden alle Preisträger geehrt und die Gewinne verteilt.

Kaiserschießen

Kaiserpaar 2018

Kaiser Christian Schaffeld
Kaiserin Kathrin Schönell

Thronpaare

Gordon Schönell und Heike Schaffeld
Stephan und Anne Kupka
Tobias und Mareike Heming
Arnd und Anja Bückmann
Andre und Eva Tenbrock

Preisträger Preisschießen

Kopf: Gordon Schönell
Linker Flügel: Lars Neuenhaus
Rechter Flügel: Matthias Vorholt
Reichsapfel: Hans-Günther Krakautzky
Zepter: Markus Boland
Ehrenpreis: Justin Möllenbeck



Kinderschützenfest

Kinderschützenkönigin
Marie Bartel begleitet von Tom Boland

Preisträger Preisschießen

Kopf: Justin Daleske
Linker Flügel: Emma Höpken
Rechter Flügel: Tom Boland
Reichsapfel: Robin Haase
Zepter: Lars Holtkamp



Bei einem gemütlichen Dämmerchoppen und tollem Wetter fand das Kaiserliche Schützenfest seinen Ausklang. Rückblickend kann man sagen, dass es ein arbeitsintensives, aber auch ein sehr schönes Schützenjahr für unseren Verein war. Wenn man sieht, mit welchem Enthusiasmus, welcher Energie und Freude viele Mitglieder, Angehörige und Freunde des Vereins unsere Veranstaltungen unterstützen, macht es Spaß dabei zu sein. Wir danken allen Mitgliedern und Helfern, die so zahlreich viele Stunden für den Verein geopfert und uns geholfen haben, sowie den zahlreichen Sponsoren für ihre Unterstützung.

Mit freundlichem Schützengruß

Michael Arnold

Pressesprecher



Immer vom
Besten



Die gebackene Natur®

www.bors.de

ERGO



**Seine dritten Zähne.
Seine zweite Hüfte.
Sein erster Höhenflug.**

Damit Sie später so flexibel sind wie heute.
Die neuen Altersvorsorgeprodukte der ERGO passen sich Ihrem Leben an. Jetzt informieren auf ergo.de oder bei Ihrem Versicherungsexperten vor Ort.

**Subdirektion
Ingrid Boßerhoff**



Hauptstr. 10, 46499 Hamminkeln
Tel 02852- 3292, Fax 02852- 72211
ingrid.bosserhoff@ergo.de
www.ingrid.bosserhoff.ergo.de





Traumhafte Stimmung bei kaiserlichem Schützenwetter

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu und auch in diesem Jahr möchten wir euch einen Rückblick auf das zurückliegende Schützenjahr ermöglichen.

Am Ende des Monats Januar trafen wir uns zu unserer jährlichen Generalversammlung im Gasthaus Götz, wo wir einige wichtige Punkte besprochen, diskutiert und beschlossen haben. Im Rahmen dieser Veranstaltung trat der ehemalige Präsident Marcel Fischer von seinem Amt zurück, sein Amt übernahm Patrick Overkamp.

Bei herrlichstem Wetter war unser traditionelles Osterfeuer auf der Wiese Daleske wieder ein Höhepunkt. Mit Gegrilltem und dem ein oder anderen Getränk, sowie auch durch das Stockbrot am Kinderfeuer war diese Veranstaltung sehr beliebt bei Groß und Klein.

Auch am 1. Mai lud der Jungschützenverein wieder zum Maitreff auf dem Hof Krusdick im Beerenhuk ein. Bei Kaffee und Kuchen, Bier und Gegrilltem sowie einer Hüpfburg für die Kleinen ließ es sich so manche Stunden aushalten.

Preisträger 2018

Kopf:	Ingo Rüsken
Linker Flügel:	Robin Willatowski
Rechter Flügel:	Fabian Willatowski
Reichsapfel:	Tobias Hemsteg
Zepter:	Thore Pomerin
Ehrenpreis:	Fabian Hemsteg

Der Höhepunkt unseres Vereinskalenders war wie jedes Jahr unser Jungschützenfest am Pfingstwochenende.

Jedoch begann dieses Wochenende für viele von uns schon am Donnerstag zu unserem feuchtfröhlichem Dorfschmücken wo wir schon während der Arbeit dank einiger Anwohner mit flüssiger Nahrung versorgt wurden. Doch nach der Arbeit kommt das Vergnügen. In der Gaststätte Kamps hatten wir wie jedes Jahr eine tolle „Party“ bei Beate und Rainer, die uns wieder bestens versorgt haben.

Am darauf folgenden Tag war der „Aloha Friday“ nach unserem Zapfenstreich wieder mal ein voller Erfolg, den wir auch der super Musik von „Xtreme Discoteam“ zu verdanken haben.

Der Samstag stand dann im Zeichen des Preisschießens und dem abendlichen Tanz mit dem amtierenden Königspaar zu Livemusik der Partyband „CasaNovas“. Die Stimmung rund um unseren damaligen König Niklas Bovenkerk und seiner Königin Nadine Geurts war wie immer ausgelassen.

Am Sonntagmorgen um 11.00 Uhr traten wir zum Königsschießen an. Nach der Verlesung der Schießordnung durch unseren Hauptmann konnte sich Fabian Schaffeld gegen sieben weitere Anwärter durchsetzen und erlangte mit dem 223. Schuss um 15:08 Uhr die Königswürde. Zu seiner Königin ernannte er Nina Lievers. Am Abend bei der großen Parade durchs Dorf präsentierte sich bei bestem Wetter das Königspaar mit Throngefolge dem Hamminkeler Volk.

Beim darauf folgenden Krönungsball im Festzelt empfing das Königspaar Verwandte und Bekannte sowie zahlreiche Gäste. Bei der ausgelassenen Stimmung im Zelt genoss König Fabian den Abend sichtlich.

Zum Abschluss des Schützenfestes kamen einige Schützen zum Eierbraten zusammen.

Am Montag schmückten wir das schöne Hamminkeln wieder ab und verstauten die Fahnen und Wimpel bis zum Kaiserschießen der Jungschützen und Männerschützen wieder sicher und trocken.

Etwas das auch nicht zu vergessen ist, war unser Kaiserschießen Anfang September. Ein weiteres „Schützenfest“ in diesem Jahr welches uns, dem Jungschützenverein Hamminkeln, sehr positiv in Erinnerung bleibt.

Bei dem Kaiserschießen, organisiert von den Männerschützen und von uns, gibt es mit Christian Schaffeld wieder einen Jungschützenkaiser der sich gegen 30 weitere Anwärter durchgesetzt hat. Zu seiner Kaiserin ernannte er Katrin Schönell. Nach dem gelungenen „Noktoberfest“ am Freitag sicherte er sich mit dem 176. Schuss am Samstag die Kaiserwürde. Diese feierte er zusammen mit seiner Kaiserin und seinem Thron am Abend beim Kaiserball. Für die passende Musik bedanken wir uns bei der Band „Citysound“.

Am Sonntag fand dann noch unser Preisschießen statt.

Jungschützenthron 2018

König	Königin
Fabian Schaffeld	Nina Lievers
Patrick Overkamp	Andrea Müller
Jan Schwinnum	Doreen Klump
Nils Nöthling	Johanna Schlüter
Sebastian Titt	Verena Schade
Andreas Bock	Anika Berning



Ebenfalls bedanken wir uns bei den Sportschützen Admiral von Lans für die tolle Organisation des Kinderkönigschießens.

Den Ausklang des Jahres bildete das Preisschießen im November mit ausgelassener Stimmung und einigen Runden Freibier. Die besten drei Schützen wurden mit der Schützenschnur ausgezeichnet. Zu Ende ging die Saison schließlich mit der Begehung des Volkstrauertags.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern, Freunden, Förderern und Bürgern, die dem Verein stets zur Seite stehen. Desweiteren sind alle Mitglieder zu unseren Veranstaltungen herzlichst eingeladen und wir freuen uns über viele neue Gesichter.

Der Vorstand des
Jungschützenverein Hamminkeln

i.A. Daniel Schnelting
Spieß & Pressewart



Gegründet 1703

Termine 2019

Hauptversammlung	27.01.2019
Osterfeuer	15.04.2019
Maitreff	01.05.2019
Schützenfest	06.06.- 09.06.2019
Preisschießen	02.09.2019



Volker Möllenbeck zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Nach 39 Jahren im Vorstand, davon 35 Jahre als Vorsitzender, nach mindestens 35 Jahreshauptversammlungen, mindestens 400 Vorstandsversammlungen und unzähligen Stunden der Arbeit am Schreibtisch hat unser Vorsitzender Volker Möllenbeck im März seine letzte Jahreshauptversammlung als Vorsitzender geleitet. In all den Jahren war Volker mit außerordentlichem Engagement, Diplomatie und Fingerspitzengefühl bei der Arbeit. Unter seiner Führung wurden die ersten Konzerte veranstaltet, der Querflötensatz und insgesamt das Instrumentarium erweitert. Es wurden Frauen aufgenommen und eine eigene Jugendabteilung aufgebaut. Als Dank für seine Dienste und Zeichen unserer Wertschätzung seiner Leistungen hat der Vorstand Volker mit Wirkung der Jahreshauptversammlung einstimmig zum Ehrenvorsitzenden ernannt.



Vorstand des Tambourkorps zur Jahreshauptversammlung am 29.03.2018 (hinten v. Sabrina Schwinn (Jugendsprecherin), Jürgen Kolbrink (2. Vorsitzender), André Bussmann (Stabführer), Dominik Kolbrink (Beisitzer), Gerrit Arntzen (Beisitzer), Sibylle Potten (Beisitzerin), Sandra van Rheinberg (Schriftführerin), Timo Haase (Kassierer), sitzend David Geurts (1. Vorsitzender), Volker Möllenbeck (Ehrenvorsitzender))

Tambourkorps Hamminkeln qualifiziert sich erneut zur Deutschen Meisterschaft der Spielleute

Im Oktober war die Freude der Spielleute wieder besonders groß, in einem Wertungsspiel, einer musikalischen Ausscheidung, bei der Experten die aufgeführten Stücke auf Basis der Noten in ihrer Präsentation hinsichtlich Richtigkeit, Ausdruck und Wirkung beurteilen, erlangten die Musiker 86/100 Punkten. Das Wertungsspiel des Landesmusikverbandes NRW wurde auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Fürst Leopold durch den Fanfarenzug Harvest-Dorsten organisiert. Eine lange und intensive Probenphase, auch mit externen Ausbildern, findet hier ihre Krönung. Aufgeführt wurden zwei Stücke, die eigens für das Tambourkorps von Patrik Wirth, dem externen Ausbilder, komponiert beziehungsweise arrangiert wurden. Das Stück „Glacier Express“ erzielte bereits bei der letzten Teilnahme des Vereins an der Deutschen Meisterschaft in Rastede 2016 große Erfolge. Hierbei handelt es sich um eine Ballade in drei Sätzen mit Elementen, die an eine

Zugfahrt durch die Schweizer Alpen erinnern sollen. Neu in das Programm aufgenommen wurde das rhythmisch sehr anspruchsvolle „African Sounds“, ein Stück, das einer Safari durch die Savanne gleicht. Es spielt mit Stilelementen der verschiedenen afrikanischen Rhythmen und beinhaltet auch einige onomatopoetische Elemente wie etwa der Ruf eines Löwen, welcher mit der Saite einer Bassgitarre und einer alten Trommel erzeugt wird. In der Klasse Spielleutemusik konnten die Hamminkeler sogar den 1. Platz erzielen. Der Tambourkorps Hamminkeln hat zum zweiten Mal an der Qualifikation teilgenommen, 2015 erzielte er beim Vorentscheid in Essen 84/100 Punkten. Die Deutsche Meisterschaft der Spielleutemusik findet alle 3 Jahre statt, das nächste Mal 2019 in Osnabrück. Hierzu ist das Tambourkorps bereits angemeldet und fleißig am Üben.



Bei der Ankunft in Dosten war es sogar noch dunkel. Aber erste Feststellung des Tages.... Wir haben den größten Anhänger!



Im Einspielraum, letzte Vor-Ort-Abstimmung

Fotoquelle: David Geurts



Der TKH auf der Bühne

Fotoquelle: Fanfarenzug Harvest-Dorsten



Siegerehrung
für das TKH
Stabführer,
André Bussmann



André Bussmann
nimmt vom
Verbandspräsidenten
die Qualifikations-
urkunde entgegen



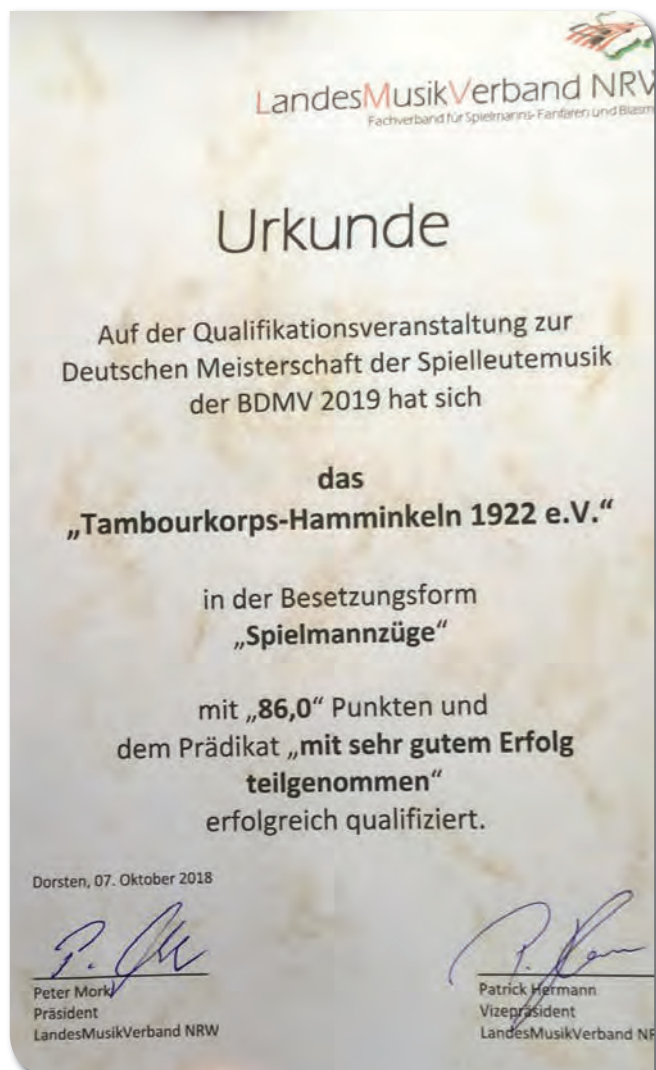
Glückliche
Gesichter nach der
Qualifikation



Der Tambourkorps
in der Lohnhalle
der Zeche Fürst
Leopold. Die letzten
musikalischen
Beiträge werden
gehört



Die Spannung
ist groß.
Gespanntes
Hören der letzten
musikalischen
Beiträge in der
Lohnhalle der
Zeche
Fürst Leopold



Qualifikationsurkunde

Fotoquelle: Nadine Geurts

Fotoquelle: Dorsten-Online.de

Eine-Welt-Laden Hamminkeln e.V.

Seit 14 Jahren gibt es ihn schon, den kleinen Eine-Welt-Laden an der Molkereistraße. Begonnen hat aber alles schon viel früher: Einen zündenden Impuls erfuhren Monika Scholz und ihre damalige Pfadfindergruppe durch die 500-Jahr-Feiern anlässlich der Entdeckung Amerikas durch Christoph Kolumbus. Sie machten sich Gedanken über die Ausbeutung vieler Menschen damals und fragten sich, ob die Welt denn nun gerechter wäre. 1992 mussten sie feststellen, dass immer noch ausgebeutet wird – bis heute noch.

Monika Scholz ließ das Thema nicht mehr los. Sie wurde auf „Fair Trade“, den fairen Handel, aufmerksam und knüpfte erste Kontakte. In der Verteilerstelle in Kamp-Lintfort wurden zunächst je ein Karton Kaffee, Kakao und Schokolade bestellt. Nach vorheriger Ankündigung in der Kirche verkauften nun die Pfadfinder einmal im Monat sonntags im Pfarrheim Kaffee, Kakao und Schokolade. Als die Jugendlichen altersbedingt andere Wege gingen, machte Monika Scholz alleine weiter. Sie erweiterte das Warenangebot und verkaufte nun zusätzlich jeden Freitagnachmittag im Pfarrheim.

Dann ergab sich 2004 die Gelegenheit, ein Ladenlokal zu mieten. Monika griff zu und gründete den Eine-Welt-Laden Hamminkeln e.V.; mit ihr dabei waren: Klaudia Beckmann, Dagmar Brützel, Elisabeth Busch, Ilona Bussen, Hedwig Chmela, Ulrich v. Nahmen, Helmut und Ludger Scholz. Geöffnet wurde zunächst nur an zwei Vormittagen in der Woche. Im Laufe der Zeit jedoch wurde das Warenangebot immer mehr erweitert und die Öffnungszeiten wurden ausgedehnt, da Monika Scholz weitere Mitarbeiter/innen für den ehrenamtlichen Dienst gewinnen konnte. Ohne Monikas Mut und überzeugtes Engagement wäre nichts ins Rollen gekommen. Oft hörten wir von ihr den Zuspruch: „Der Dank der Kleinbauern ist dir gewiss!“ Das ruft ihr das gesamte Team heute zu.

Heute sind wir ein Team von 17 Personen, die alle ehrenamtlich mit viel Freude und Engagement mitarbeiten, die meisten von ihnen schon viele Jahre. Auch neue Mitarbeiter/innen sind immer herzlich willkommen, nicht nur für die Mitarbeit im Laden, sondern auch z. B. für die Erstellung und Pflege einer Website.



v. l. n. r.: Angellika Reikowski, Erika Evers, Edith Wittern, Volker Möllenbeck (Kassierer), Hedwig Chmela, Annette Lorenz, Monika Scholz, Dagmar Brützel, Klaudia Beckmann, Elisabeth Osilko, Gerda van Haren (stellvert. Vorsitzende), Petra Möllenbeck (stellvert. Vorsitzende), Ilse Hernig, Angela Kirchkamp (Vorsitzende), Ulla Weichselgärtner, Heidrun van Nahmen; Ursel Teloh (nicht auf dem Foto)

„Nicht nur einfaches Überleben, sondern eine Zukunft haben.“

(Suzy Gutiérrez, Kooperative El Ceibo, Bolivien)

Der Eine-Welt-Laden ist das Schaufenster zur Welt und gibt der Gerechtigkeit ein menschliches Gesicht. Gerechter Handel statt Almosen – das ist die Idee und auch die Forderung des Fairen Handels von Beginn an. Partnerschaftliches Handeln mit selbstbewussten Produzenten führt dazu, dass die Menschen in ihrer Heimat bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen vorfinden und nicht weglauen müssen.

Gerechte Löhne und Preise, stabile und langfristige Handelskontakte, Hilfe bei der Umstellung auf ökologischen Anbau, verbesserte Lebens- und Arbeitsbedingungen, Ausbildungsmöglichkeiten für junge Menschen – das sind wichtige Kernpunkte im Fairen Handel.

Für diese Ziele engagiert sich unser Weltladen Hamminkeln, in dem wir Produkte der verschiedenen Fair-Handels-Genossenschaften (z. B. GEPA, El Puente, Globo) anbieten.



Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft

Wer noch ein Mitbringsel für die Adventszeit sucht, wird sicher bei uns etwas finden, z. B. bei der neuen Naturkosmetikserie von El Puente.

Weitere Verkaufsschlager aus unserer Produktpalette sind z. B.:

- Camino Kaffee
- verschiedenste Schokoladenspezialitäten (z. B. Fleur de Sel, Marzipan-Kirschlikör)
- Arganöl-Produkte
- Naturkosmetika
- Schmuck
- Kunstgewerbe ...und vieles mehr

„Eine-Welt-Laden“ Hamminkeln
Diersfordter Str./Ecke Molkereistr.
bei Google zu finden unter: Weltladen Hamminkeln
Öffnungszeiten: Dienstag - Samstag 9.30 - 12.30 Uhr,
Donnerstag auch 15.00 - 18.00 Uhr



TUI TRAVELStar Reisebüro Geukes
 Raiffeisenstraße 2b · 46499 Hamminkeln
 Telefon 02852-50 73 00 · Fax 02852-50 73 01
contact@reisebuero-geukes.de

TUI TRAVELStar Reisebüro Geukes
real- Passage
 Welfenstraße 21 · 46395 Bocholt
 Telefon 02871-18 56 70
info@reisebuero-geukes.de
www.reisebuero-geukes.de






Der OVERKAMP

Ihr Bäcker für Qualität, Frische und Vielfalt!

Brüner Straße 2
46499 Hamminkeln
Tel. 0 28 52/17 43

Filialen:
Marktplatz 37
46487 Wesel-Feldmark
Tel. 02 81/6 45 15

Hamminkeler Landstr. 114a
46487 Wesel-Blumenkamp
Tel. 02 81/6 08 26



innogy.com



Das super schnelle Internet vor Ort kommt zu Ihnen nach Hause!

Jetzt wechseln und mit bis zu 120 Mbit/s surfen.
 Mehr Informationen erhalten Sie bei einem persönlichen Gespräch bei uns.

Service
Elsing

LED-TV, Sat, HiFi, PC,
Telekommunikation und Reparatur

Raiffeisenstr. 18
 46499 Hamminkeln
 Tel.: 02852 9366



www.service-elsing.de

LIONS Club Hamminkeln

– Soziales Engagement in vielen Bereichen

Der Lions Club Hamminkeln besteht seit nunmehr 8 Jahren und hat 30 Mitglieder aus den unterschiedlichen Hamminkelner Ortsteilen. Er gehört zur Organisation Lions Clubs International, einer weltweiten Vereinigung freier Menschen, die in freundschaftlicher Verbundenheit bereit sind, sich den gesellschaftlichen Problemen unserer Zeit zu stellen und uneigennützig an ihrer Lösung mitzuwirken. Mit fast 1,4 Millionen Mitgliedern weltweit ist Lions Clubs International (LCI) eine der größten Nichtregierungsorganisationen. Unter dem Motto „We serve – wir dienen“ versuchen die Lions dort zu helfen, wo Hilfe gebraucht wird. Dabei kümmern sie sich um die Mit-menschen in ihrer Nachbarschaft genauso, wie um Notleidende in aller Welt. Neben sozialen Zielen fördern Lions auch kulturelle Projekte und setzen sich für Völkerverständigung, Toleranz, Humanität und Bildung ein.

Ursprünglich war die Lions-Bewegung in Deutschland eine reine Männersache. Das hat sich geändert. Heute gibt es auch viele Damen- und gemischte Clubs. Insgesamt sind es 1.540 Clubs mit über 50.000 Mitgliedern. Mit einem Spendenaufkommen von insgesamt mehr als 20.000,- € pro Jahr hat der Lions Club Hamminkeln in den letzten Jahren soziale und kulturelle Projekte unterstützt. So wurden unter anderem die Hamminkelner Flüchtlingshilfe, die Wunschbaumaktion der Stadt Hamminkeln und die Musikschule Ringenberg gefördert.

Der Club engagiert sich bereits seit seiner Gründung für die Arbeit des Friedensdorfes in Oberhausen. In nun mehr als 50 Jahren hat das Friedensdorf über 10.000 Kinder ins Ruhrgebiet geholt, mit Krankheiten und Verletzungen, die in ihrer Heimat nicht zu heilen sind. Das Friedensdorf trägt sich allein durch Spenden. Gut 5 Millionen Euro müssen Organisationen, Privatleute und Firmen dafür jährlich aufbringen, hinzu kommt das Engagement von Ehrenamtlern und über 300 Krankenhäusern in ganz Deutschland, die die Kinder kostenlos behandeln.



Ein weiterer Schwerpunkt der Lions Förderprojekte sind die Hamminkelner Schulen und Kindergärten. So wird mit der Gesamtschule jährlich der Friedensplakatwettbewerb durchgeführt. Dabei werden von den Schülerinnen und Schülern der 6. Jahrgangsstufe Plakate zum Thema „Frieden“ entworfen. Die Gesamtsiegerin des diesjährigen Wettbewerbs unter dem Motto „Freundlichkeit zählt!“ ist Maria Matkovic. Sie und die jeweiligen Klassenbesten erhielten bei einer Feierstunde Urkunden und Bücher Gutscheine, der Förderverein der Gesamtschule eine Geldspende. Über einen Spendenscheck zur Unterstützung ihrer Arbeit konnten sich auch die Bücherfreunde der Stadtbücherei freuen.

Der Förderverein der Grundschule Hamminkeln erhielt Unterstützung zur Finanzierung einer neuen Lautsprecheranlage. Für alle Kindergärten der Stadt beschaffte der Club Warnwesten, um die Sicherheit der Kleinen im Straßenverkehr bei Ausflügen zu erhöhen.

Ebenfalls seit mehreren Jahren beteiligen sich die Hamminkelner am jährlichen RTL-Spendenmarathon. Die hierbei gesammelten Gelder werden mit Hilfe von RTL und dem Ministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit verdreifacht und fließen in ausgesuchte Entwicklungshilfe – Projekte.

Ermöglicht werden dem LIONS Club diese Maßnahmen durch viele Unterstützer – von den Käufern der Adventskalender, der in diesem Jahr zum 6. Mal erschienen ist,



über zahlreiche Hamminkeler Geschäftsleute und Firmen, die Gutscheine, Bar- oder Sachspenden zur Verfügung stellen, bis hin zum Einsatz der eigenen Mitglieder. Zum Dingdener Frühlingstreff veranstaltet der LIONS Club jeweils eine Tombola. Als neue Aktion fand am 30. August 2018 ein Gourmet-Abend in der Galerie des Landhauses Ridder statt, an dem die LIONS-Mitglieder ihre Gäste unter dem Titel „LIONS Kitchen & Music“ bekochten und bedienten. Das geschah unter fachkundiger Anleitung der Küchen- und Serviceprofis der Familie Ridder. Den musikalischen Teil übernahm die Band „A Village Voice – Music from Broadway to Brazil“. Natürlich fließen auch die Erlöse dieser Veranstaltung wieder getreu dem Lions Motto in soziale Projekte. Unterstützt werden dabei die Jugendfeuerwehr Hamminkeln, die Hungerhilfe in Afrika und die Kinder- und Jugendarbeit in Hamminkeln.

„Besonderen Wert legen wir darauf, dass jeder Euro, den wir erhalten 1:1 in soziale Projekte fließt. Verwaltungsaufwendungen oder bezahlte Spendensammler gibt es bei uns nicht!“ betont der neue LIONS-Präsident Wolfgang Tarrach. Er wird den LIONS Club in der Periode 2018/19 führen. Als sein Vertreter und Vizepräsident wurde Theo

Bünning gewählt. Weiterhin dem Vorstand gehören Herbert Kleinmann als Schatzmeister und Mark Krämer als Sekretär an. Neuer Clubmaster ist Robert Graaf.

Bei den regelmäßigen Club-Treffen, die zweimal monatlich stattfinden, stehen Vorträge zu aktuellen Themen und Besichtigungen von Betrieben oder Einrichtungen im Mittelpunkt. So wurde der Lions Club von Bürgermeister Bernd Romanski über das Projekt „Hamminkeln 2030+“ informiert. Beim Besuch des Evangelischen Krankenhauses in Wesel, dessen Palliativarbeit der Club ebenfalls unterstützt, wurde unter anderem der neue Operations-Bereich besichtigt. Krimiautor Thomas Hesse stellte bei einer Lesung in der Stadtbücherei den „Tatort Hamminkeln“ dar, die Versorgung der Stadt Hamminkeln mit Trinkwasser wurde bei einem Rundgang durch das Wasserwerk Wittenhorst erläutert und über die richtige Vorbeugung vor Wohnungseinbrüchen berichtete Markus Köper von der Kreispolizei.



Warnwesten für die Hamminkeler Kindergarten - Kinder



Spendenübergabe an die Bücherfreunde der Stadtbücherei bei der Lesung von Thomas Hesse (hinten)



Küchen- und Serviceteam bei „Lions Kitchen & Music“ im Landhaus Ridder

Kesseldorf... Einweihung des neuen Naturdenkmals „Esskastanie“ bei Willi Flores

von Willi Flores und Hans Reimann

Fröhliche Gesichter, ausgelassene Stimmung, strahlender Sonnenschein. So muss es sein, wenn etwas Besonderes gefeiert werden soll. Willi Flores hatte zur Einweihung des neugestalteten Naturdenkmals Esskastanie auf seinem Hof, an der Kesseldorfer Straße, am 10.7.2018 eingeladen.

Wie Hamminkeln ruft in der Ausgabe 2017 ausführlich berichtete, wurde im letzten Herbst die stattliche 220 Jahre alte Esskastanie gefällt. Wind und Wetter hatten dem Baum arg zugesetzt. Nach dem Hochwasser 2016, durch das die Wurzeln zu faulen begonnen hatten, war klar, dass die Kastanie ein Risiko darstellte und nicht mehr zu retten war. Das Versprechen, dass an der Stelle des alten Baumes etwas Neues entstehen soll, hat Willi Flores gehalten.

In Eigeninitiative und in Zusammenarbeit mit der Firma „Grüne Hand“ hat Willi Flores eine neue Anlage mit neuen Bäumen geplant und entstehen lassen. Zwei Sumpfeichen säumen nun in einem langgezogenen Beet vor der Giebelwand mit einer Holzscheibe aus der alten Kastanie. Die Bank davor wird von einem gepflasterten Kreis aus Natursteinen umrandet. Auf einer Granitstele erinnert eine Bildergalerie, die durch den Hamminkeler Grafiker Hans-Christian Wichert gestaltet wurde, an die alte Esskastanie, die über Jahrhunderte hinweg für die Kesseldorfer prägend

HVV unterstützt das Projekt

war und über Jahrzehnte von Radlern, Ausflüglern und Spaziergängern bewundert wurde. Finanziert wurde das überaus gelungene Projekt von Grundstückseigentümer Willi Flores. Der HVV beteiligte sich, indem er die Kosten für das Zersägen des alten Baumstammes übernahm, aus dem die Bretter für die Sitzfläche der Bank geschnitten wurden. Das Holz des gewaltigen Kastanienstammes wird der HVV für die Ausstattung weiterer 7-8 Bänke nutzen.

Suse Vornweg-Bahrenberg vom HVV-Vorstand freute sich sehr: „Wir haben das Holz auf unsere Kosten zersägen, trocknen und verarbeiten lassen, um die beispielhafte Initiative von Willi Flores zu unterstützen. Das ist ein hervorragendes Beispiel für gelungenes Bürgerengagement in Hamminkeln. Der HVV wird die Bänke in Hamminkeln nach und nach mit dem robusten Holz der Kastanie ausstatten, ein Gewinn für alle Hamminkelner.“

Zur feierlichen Einweihung der neu entstandenen Anlage hatte Willi Flores nicht nur alle am Projekt beteiligten Personen (siehe Foto) zu einem Frühschoppen eingeladen, sondern auch Nachbarn und Freunde und Bekannte.



Mitwirkende am Projekt: Vorstandsmitglieder des HVV: v.l.n.r. Marcel Fischer, Mathias Vorholt, Andreas Schwinnum, Daniel Puckert, Dirk Kammann, Suse Vornweg-Bahrenberg, Hans Reimann (sitzend rechts) Grafiker Hans-Christian Wichert, Ralf Rüsken (grüne Hand)



Bei kühlen Getränken, Frikadellen und Schnitzel konnte man das beachtenswerte Projekt in Augenschein nehmen und es in angeregt freudigen Gesprächen würdigen.



Die Nachbarn überreichten dem Initiator eine Schokoladeninstallation mit der Aufschrift „Naturdenkmal Esskastanie“ sowie ein Gedicht, in dem die Esskastanie als „ein Teil von unserem Leben in Kesseldorf“ genannt wird.



Auch Peter van Nahmen, von der Obstkellerei van Nahmen, nahm die Nachbarschaft seiner Streuobstwiese neben dem Hof Flores zum Anlass, zu dem hervorragenden Projekt herzlich zu gratulieren.



In seiner kurzen Ansprache dankte Willi Flores allen Beteiligten für die erfolgreiche Zusammenarbeit.



„Dieser Ort soll eine Stätte der Erinnerung sein an ein altes Naturdenkmal. Ich freue mich, dass wie in der Vergangenheit nun wieder Vorübergehende, Spaziergänger, Radler und Ausflügler an diesem Ort eine Möglichkeit des Verweilens und Besinnens haben. Mir war es sehr wichtig, dass die Erinnerung an unsere alte Esskastanie nicht verloren geht. Sie hatte für uns alle hier in Kesseldorf eine Bedeutung.“



Ich bedanke mich bei allen Beteiligten, die dieses Projekt mitgestaltet und begleitet haben. Es ist eine schöne Sitzgelegenheit erschaffen worden über die wir uns alle freuen können. Dem war nichts mehr hinzuzufügen.

scape | graphische anstalten

hans-christian wichert

graphik · design · text · illustration · aesthetik · angewandte philosophie

www.scape-media.de

Wir sind Ihr Ansprechpartner rund ums Grün

Wir bieten Ihnen alles aus einer Hand

- Erstellung eines Gartenplanes
- Ausführung
 - Natursteinarbeiten
 - Pflasterarbeiten
 - Pflanzenlieferung
 - Zaunbau
 - Beregnungsanlagen
- Gartenpflege
 - Privatgärten
 - Gewerbeflächen
 - Baumfällung
- Schwimmteichbau
- Gartenbeleuchtung



Anerkannter Fachbetrieb im Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Rheinland e.V.



Besuchen Sie unseren Mustergarten mit Schwimmteich auf unserem Betriebsgelände

Rufen Sie uns einfach an wenn Sie Fragen zu Ihrem Garten haben oder vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin.

Grüne Hand GbR

Garten- & Landschaftsbau
Baumschulenweg 3
46499 Hamminkeln
Telefon: 02852-965440
www.gruene-hand.de

Inhaber: Ralf Rüsken, Dirk Middendorf



Elektro Nickel

Installation und Kundendienst

- Reparaturannahmen
- Elektro-Haushaltsgeräte
- Beleuchtung
- Elektro-Speicherheizungsanlagen
- Antennenanlagen
- Sprechanlagen

☎ 0 28 52 - 21 56

Klaus Nickel
Brüner Straße 8
46499 Hamminkeln



Spielwaren Heinemann

Das Spielwaren-Fachgeschäft im
von Hamminkeln

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Molkereistraße 7 46499 Hamminkeln Telefon: 0 28 52 / 50 80 78

Öffnungszeiten: Mo-Frei 9.00-12.30 Uhr u. 15.00-18.30 Uhr

Samstag 9.00-13.00

Bernd-Theo Hülsken

Schreinerei - Bauelemente - Bestattungen

Bernd-Theo Hülsken
Tischlermeister

Ringenberger Str. 3
46499 Hamminkeln

Telefon: 0 28 52 - 62 45
Telefax: 0 28 52 - 13 24

www.huelsken-hamminkeln.de
info@huelsken-hamminkeln.de

Partnerbetrieb





Die

Issel

bei Trockenheit

von Daniel Puckert und Hans Reimann

Luftlandung in Hamminkeln in der nächsten Generation

von Hans Reimann

Angefangen hat es, dass er im 3./4. Schuljahr war. Als 8-jähriger bekam der heute 36-jährige Michael Busch zum Geburtstag einen Bausatz für den Bau eines Modellflugzeuges aus dem Spielwarengeschäft Schlabes in Hamminkeln. Seitdem hat ihn die Faszination für den Modellbau nicht losgelassen.

Anfangs waren es die gängigen Plastikmodelle von Flugzeugtypen, die die Firma Revell auf den Markt brachte, und die er sich Jahr für Jahr zum Geburtstag wünschte. Mit Akribie und Begeisterung machte sich Michael daran, die vorgestanzten Teile auszulösen, zusammenzufügen und zu lackieren. Später spezialisierte er sich auf Militärfahrzeuge/Panzer im Maßstab 1:35. Als eine englische Modellbaufirma in einer Sonderedition Bausätze für historisches Militärgerät der "Operation Varsity" herausbrachte, hat es den Jungen vollends gepackt. Denn die Luftlandung der alleierten Truppen 1945 in Hamminkeln trug diesen Namen.

Michael entdeckte, dass sich ein Stück Weltgeschichte hier in Hamminkeln zugetragen hatte, und machte sich daran, mehr über diese Luftlandung zu erfahren. In der Schule war das Thema bearbeitet worden. Aber das reichte nicht. Er wollte mehr wissen und fragte ältere Hamminkelder, wie sie die Luftlandung erlebt hatte, studierte das Buch von Johann J. Nitrowski: Die Luftlandung – Das Kriegsende im Gebiet der Städte Hamminkeln und Wesel und andere Quellen. Mit der Zeit entwickelte sich Michael Busch zu einem Experten für die Luftlandung, vor allem für die technischen Details des Militärgerätes. Nachdem der Bastler Modelle des Lastenseglers vom Typ Horsa (siehe Foto) in präziser Kleinarbeit zusammengefügt hat, kennt er so gut wie jedes technische Detail der Geräte, die auf Hamminkelner Gebiet niedergingen. Sie besaßen zum Beispiel eine Sprengschnur, mit der das Heck nach der Landung weggesprengt werden konnte, um die Ladung, z.B. einen ganzen Jeep mit Geschütz, schnell zum Einsatz zu bringen. Bei einem Typen konnte die Pilotenkanzel aufgeklappt werden, um die Mannschaften oder Geräte schnell zu entladen.



mit einem Modell des Lastenseglers „Horsa“

Silbermedaille im Modellbau für den Hamminkelder Michael Busch

Auch ein ähnliches Geschütz hat der Hobbybastler nachgebildet (siehe Foto). Und zwar nach der Vorlage eines Fotos von 1948, das er bei seiner Recherche fand. Das Bild zeigt die Hamminkelder Kinder Jürgen Klump, Manfred und Horst Neulen sowie Cousine Anna rittlings auf der Kanone sitzen. Das Geschütz – eine russische Beutekanone, weiß der Experte – war von den Deutschen zurückgelassen worden und wurde 1948 an einen Schrotthändler verkauft. Mit dem Geld wurde das erste voll luftbereifte Fahrrad in Hamminkeln erstanden (siehe auch den Artikel „eine Kanone für ein Fahrrad“ in Hamminkeln ruft von 2014).



Originalbild Damals



Modell: Kinder auf der Kanone

Diese Kanone mit aufsitzenden Kindern hat Michael Busch nun vor originalgetreuer Kulisse auf dem Hof Klump mit Apfelbaum im Hintergrund nachgebildet. Dafür hat er die Silbermedaille im Modelbauwettbewerb in den Niederlanden gewonnen.



Michael Busch mit seinem Modell am Originalschauplatz am Thülenweg

Überhaupt haben sich für den Hamminkeler ganz neue Welten eröffnet. Regelmäßig trifft er sich mit anderen Modellbaubegeisterten grenzüberschreitend in den Niederlanden und Belgien.

Da wird dann zum Beispiel in der niederländischen Nachbarstadt Uft einmal im Monat zusammengesessen, gefachsimpelt, gebaut und gespeist. Michael Busch und seine Modellbau-Nerds treffen sich auf Fachmessen und internationalen Ausstellungen in Deutschland, Belgien und den Niederlanden.



auf einer internationalen Messe

Warum müssen es Modelle aus dem militärischen Bereich sein? „Müssen es nicht“, erklärt Michael Busch. Viele meiner Freunde bauen zivile Modelle. Was uns vereint ist der Spaß am Basteln, die Freude am technischen Detail und am Erfahrungsaustausch“. Internationale Verständigung und Zusammenarbeit auf der Grundlage einer leidvollen Vergangenheit. „Es gibt ein Interesse an der Vergangenheit in Hamminkeln in meiner Generation. Viele interessieren sich dafür, wie Hamminkeln früher aussah und wie es sich (nicht) verändert hat.“ Viele wissen um Örtlichkeiten und Ereignisse der Luftlandung in und um Hamminkeln.“



Anzeige

VON KALBEN

Fachgeschäft für Werkzeuge

Eisenwaren

Maschinen

Baubeschläge

Bauelemente

Blumenkamper Straße 26
46499 Hamminkeln
Telefon 02852 - 2170
Telefax 02852 - 723 81

City-Lauf Hamminkeln: Die Jüngste mit der längsten Anreise

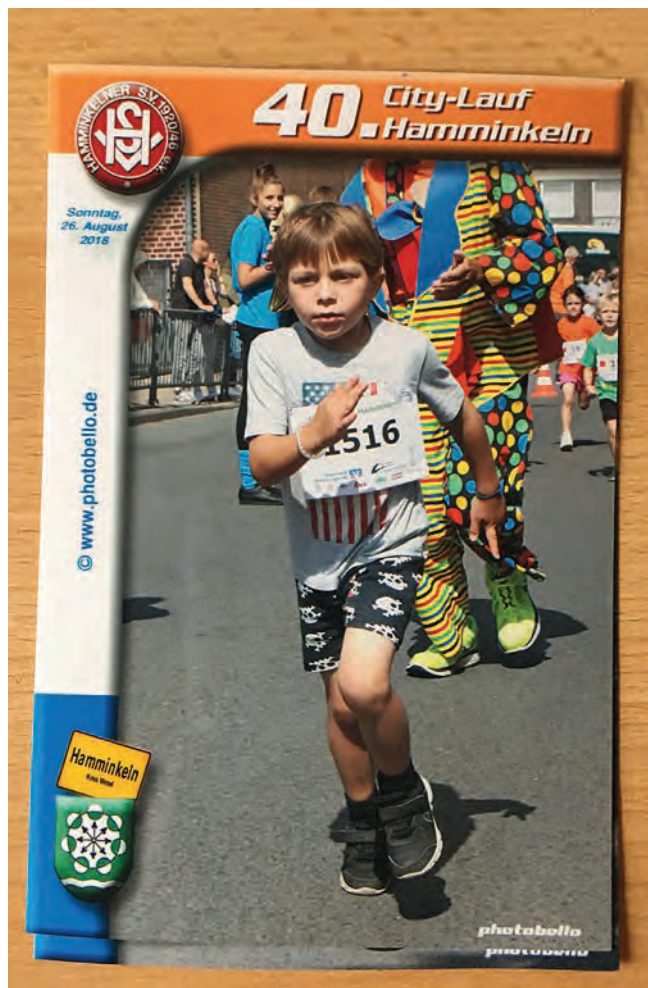
von Tim Becker

Eine der jüngsten Teilnehmerinnen am 40. City-Lauf in Hamminkeln war **Elisa Becker** (8 Jahre). Sie hatte wohl die längste Anreise (5687 Km) zu dem sportlichen Ereignis. Sie reiste aus Boston an, an der Ostküste der USA im Staate Massachusetts, wo ihre Hamminkelder Eltern, Tim und Meike Becker (geb. Spaltmann), mit ihrer Familie zurzeit leben und arbeiten. Beide Eltern sind in Hamminkeln aufgewachsen.

Was macht Elisa Becker in Boston, wenn sie nicht am City-Lauf teilnimmt?

Der Bitte der Redaktion um einen Artikel für „**Hamminkeln Ruft**“ ist ihre Mutter Meike gerne nachgekommen und hat folgenden Bericht über Ihr Leben, weit weg von Hamminkeln verfasst.

Lesen Sie diesen Bericht „**Von Boston zum City-Lauf oder Was macht die Becker-Bande in Boston?**“ auf Seite 28 unter der Rubrik „Hamminkelder woanders“.



Anzeigen

Mehr als nur Getränke ...

46499 Hamminkeln
Loikumer Rott 7

weitere Infos:
☎ 02852 / 968883
info@hgo-getraenke.de

amminkelder Getränkefachgroßhandel
astronomie, Getränkeheimdienst
rganisation von Veranstaltungen,
Events, Partyraumvermietung etc.

Schulmilch vom Mönchenhof

Hofmolkerei Heesen

Mönchsweg 2 · 46499 Hamminkeln

Tel.: 02873/884

- **Containerdienst**
- **Entsorgungsfachbetrieb**

Container in allen Größen von 5-36 m³

**Kostenlose Annahme
von
Papier und Pappe**

ACD
GmbH
BACHMANN

Industriestraße 39
Industriegebiet Ost 2
46499 Hamminkeln
Tel. 02852/2333



cosmotel-IT

***Seit über 20 Jahren Profi für intelligente
Kommunikations- & Netzwerklösungen für Unternehmen***

46499 Hamminkeln - Tel. 02852-9697-0 - www.cosmotel.de



gastierte erneut auf dem Gelände des Jugendzentrums Hamminkeln

von Claudia Kassermann

Die Förderung von Kindern und Jugendlichen in ihrer Freizeit, ganz gezielt für die Kinder in unserer Region, genau das ist das Anliegen der Bürgerstiftung KREKTIV, die Anfang 2006 von Bürgerinnen und Bürgern sowie der Volksbank Rhein-Lippe eG ins Leben gerufen wurde. Zum 12. Mal hat die Bürgerstiftung KREKTIV den pädagogischen Schul- & Projektcircus „Circus Tausendtraum“ aus Soest für einen 4-tägigen Workshop in den Sommerferien engagiert.

In Hamminkeln wurden die Zelte bereits zum 4. Mal aufgeschlagen. Insgesamt 103 Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren trainierten vom 21. bis zum 24. August 2018 unter der Anleitung von professionellen Artisten und Pädagogen, erlernten Kunststücke oder übten Clown-Nummer ein. Herr Bernd Romanski, Bürgermeister der Stadt Hamminkeln übernahm, wie bereits im letzten Jahr, sehr gerne die Schirmherrschaft. Während der Pausenzeiten versorgten sechs ehrenamtliche Helferinnen die Kinder mit Getränken und Snacks. Zudem betreuten sie diese bei kreativen Spielen und Aktionen. Mit dabei waren zwei ehemalige „Circus-Teilnehmerinnen“, die mit viel Freude und Spaß mitgeholfen haben.

Zahlreiche Sponsoren unterstützten dieses Projekt durch Geld- oder Sachspenden, in dem sie leckere Teilchen und Obst für die Pausen lieferten oder bei der Abschlussveranstaltung Grillwürstchen sowie Brötchen spendierten. Stolz präsentierten alle „Nachwuchsartisten“ am Freitagabend, 24. August 2018 in bunten Kostümen ihre Darbietungen. Die Fakire bewiesen ihren Mut, indem sie sich auf Glasscherben und Nagelbretter stellten oder legten und eine Feuerfackel ihre Hand oder ihren Arm streifte. Die Seiltänzer und Trapezartisten balancierten oder schwebten beeindruckend in der Höhe und stellten ihre Geschicklich- und Gelenkigkeit unter Beweis. Ebenso begeisterten die Akrobaten auf der Laufkugel, die Jongleure mit ihren Ball- und Tellerspielen sowie die Bodenturner mit spektakulären Darstellungen einer Menschenpyramide und vielem mehr. Die Zauberer versetzten alle Zirkusgäste mit ihren zahlreichen Tricks ins Staunen und Grübeln.

Über 350 Zuschauer belohnten die glücklichen Kinder mit einem tosenden Applaus für ihre einmalige Vorstellung, die allen in sehr guter Erinnerung bleiben wird.





Anzeigen

Gaststube Böltling

im Bürgerhaus

Silvester Schlemmer Buffet

Fleischgerichte
Beilagen
Gemüse + Salate
hausgemachte Desserts

17,90€ p. Pers.
inkl. Getränke

31.12. 18Uhr - 22Uhr

nur mit Tischreservierung

Marktstraße 17
46499 Hamminkeln
gaststube@buergerhaus-hamminkeln.de
buergerhaus-hamminkeln.de

Das dürfen Sie nicht verpassen:

So 09.12. Zaubershow
mit den „Anders Artigen“

2019 21.04. Oster-Buffet
12.05. Muttertags-Familienbuffet

Weihnachten
1. + 2. Weihnachtsfeiertag
geöffnet
25.12. 11:30 - 15 Uhr
26.12. 11:30 - 15 Uhr

Schlemmer - Buffet
großes Weihnachtsbuffet inkl. Dessert
(Wild, gutbürgerlich, Filet uvm.) p. Person
21,90€

nur mit Tischreservierung

Marktstraße 17
46499 Hamminkeln
gaststube@buergerhaus-hamminkeln.de
buergerhaus-hamminkeln.de

Nikolaus
06.12. ab 18 Uhr

Karbonaden Buffet
großes Karbonadenbuffet p. Person
mit Beilagen und Gemüse
12,90€
(Karbonaden ohne Kochen)

nur mit Tischreservierung

Marktstraße 17
46499 Hamminkeln
gaststube@buergerhaus-hamminkeln.de
buergerhaus-hamminkeln.de

Alle Infos oder Tischreservierungen einfach unter:
buergerhaus-hamminkeln.de

Eine Hamminkelter Familie in Boston, USA

von Meike Becker

Ihren Sommer in Hamminkeln haben die drei Becker-Geschwister sehr genossen, vor allem die Zeit bei Ihren Großeltern Margot und Wilfried Spaltmann und zahlreichen Cousins. Auch der City-Lauf war einer der Höhepunkte.



Tim und Meike Becker, seit 10 Jahren ein Paar, kommen gebürtig aus Hamminkeln. Nach dem Abitur zog es sie jedoch zunächst in unterschiedliche Richtungen.



Von Boston zum City-Lauf oder
Was macht die Becker-Bande in Boston?

Während Meike bereits als Lehrerin in Düsseldorf tätig war, studierte Tim in Lübeck Mathematik in Medizin und Lebenswissenschaften. Nach dem Master-Studium fanden die beiden endgültig zusammen und gründeten in Lübeck ihre Familie. Als zweifacher Vater verteidigte Tim dann vier Jahre später seinen Dokortitel. Im Anschluss arbeitete er an verschiedenen Projekten am Fraunhofer Institut in Lübeck. Für 2017 kam dann die Zusage für den Auslandsaufenthalt: Ein Stipendium der Deutschen Forschungsgesellschaft, um am Broad Institut of MIT and Harvard in Cambridge zu forschen. Dabei handelt es sich um eine Kooperation mit der Kinderklinik der Universität zu Lübeck, geforscht wird im Bereich der Asthma-Diagnostik. Tim (35) arbeitet daran, in Zukunft bessere Diagnoseverfahren bereitstellen zu können. So spannt sich seit nunmehr fast zwei Jahren für die Becker-Bande das Dreieck Boston- Lübeck und Hamminkeln auf: Auch Mutter Meike (geb. Spaltmann), Elisa (8), Tammo (6) und Frieda (4) verbringen ihre Zeit in Boston, an der schönen Ostküste der USA.

Der Anfang war vor allem für die Kinder schwer, da sie noch kein Wort Englisch sprachen. Aber heute sieht das schon ganz anders aus. Sie machen sich sogar einen Spaß daraus, die Aussprache ihrer Eltern zu korrigieren. Denn die Kids beherrschen den Bostoner Dialekt nun fast so gut wie ihre amerikanischen Klassenkameraden.



Tammo, Elisa und Frieda gehen gemeinsam auf eine amerikanische Privatschule. Anders als in Deutschland beginnen die meisten Kinder in den USA schon mit drei Jahren spielerisch das Alphabet zu lernen. Das ist vor allem für Mutter Meike (41) gewöhnungsbedürftig, die als Grundschullehrerin an der German International School of Boston unterrichtet. Die ersten beiden Jahrgangsstufen werden als "preschool" bezeichnet, entsprechen aber ansonsten dem deutschen Kindergarten. Mit 5 wird es dann endgültig ernst, die Kinder werden schulpflichtig und der Unterricht beginnt. Die Becker-Geschwister tragen sogar eine Schuluniform, was hier aber nicht sehr verbreitet ist. In ihrer Freizeit freuen sich die Kinder vor allem auf Camping-

Ausflüge in die weitläufigen Wälder von Neuengland. Einmal raus aus der Großmetropole Boston, landet man schnell inmitten riesiger Naturschutzgebiete. Diese werden hier als "state parks" bezeichnet und bieten herrliche Zeltplätze. Beliebt sind vor allem die Marshmallows, die am abendlichen Lagerfeuer gegrillt werden. Ansonsten steht für Tammo Basketball auf dem Programm, während Frieda sich immer besonders auf ihren Schwimmkurs freut. Elisa zieht in den USA das Mountainbiken dem Laufen vor. In den hügeligen Wäldern finden Tim und Elisa hierzu beste Bedingungen. Bevor es im Sommer 2019 pünktlich zum nächsten City-Lauf zurück in die Heimat geht, hat die Familie noch eine Liste besonderer Wünsche: eine Bootstour um Wale vor der Küste Massachusetts zu beobachten steht für Meike ganz oben, während Frieda sich wünscht einen echten Schwarzbären zu sehen.

Wir wünschen ihnen Glück!



Anzeigen

FLIEGENGITTER

Spannrahmen · Türsysteme · Rollos · Lichtschachtabdeckungen



BITTERGITTER

0173 5102809

www.bitter-gitter.de

Hellefisch 2

46499 Hamminkeln

Tel. 02852 9605924



Den Winterrabatt gewähren wir auf alle Leistungen, wenn Bestellung und Montage im Zeitraum vom 01.11.18 bis 28.02.19 liegen. Ausgenommen sind RAL-Farbbeschichtungen.

Ein Hamminkelter in Rimini

Wilhelm Kloppert, seines Zeichens Diplom-Braumeister und Biersommelier in Hamminkeln, hat sich im Oktober für die 6. Weltmeisterschaft der Sommeliers für Bier 2019 in Rimini (Italien) qualifiziert.

Der in Österreich ansässige Verband der Diplom Biersommeliers wurde 2005 ins Leben gerufen. Die Akademie Doemens ist ein Ausbildungs- und Beratungsinstitut für die Brau-, Getränke- und Lebensmittelindustrie, das unter anderem eine Ausbildung zum Brau- und Malzmeister anbietet. Das Institut hat seinen Sitz in Gräfelfing bei München. Hier finden unter anderem auch die Ausbildungslehrgänge zum Biersommelier statt.

Die erste Weltmeisterschaft der Sommeliers für Bier fand 2009 in Sonthofen statt. Weitere folgten in Salzburg, München, Sao Paulo (Brasilien) und wiederum in der Bierstadt München.

Wilhelm Kloppert wird in Rimini mit 14 Leuten für Deutschland antreten, quasi als Nationalmannschaft.

„Ich werde dann die Region und Hamminkeln als Stadt des guten Geschmacks vertreten“, freut sich der Hamminkelter auf die Herausforderung im nächsten Jahr.

Bei den Meisterschaften müssen Bierstile erkannt werden. Dabei bekommt man 10 Biere und muss diese zuordnen. Danach müssen 10 Flavour erkannt werden. Die besten aus den beiden Vorentscheidungen treten dann gegeneinander an und es werden Biere vorgegeben, die beschrieben werden müssen. Zusätzlich wird dabei das Thema Pairing gefordert.

Am Ende wird der Weltmeister gekürt. Vielleicht wieder eine/einer aus Deutschland!

Die Redaktion von „Hamminkeln Ruft“ wünscht dem Botschafter des guten Geschmacks aus Hamminkeln viel Erfolg in Rimini und gut „Schluck“!



INFO

Der Biersommelier war ursprünglich Vorkoster am Hof und hatte die Aufgabe, Speisen und Getränke auf ihre Qualität zu prüfen. Heute ist das immer in weiten Zügen immer noch einer der wichtigsten Aufgaben eines jeden Sommeliers. Der Biersommelier hat sich durch seine Ausbildung auf das Kulturgetränk Bier spezialisiert. Er versteht sich als Berater für genussaffine und interessierte Verbraucher, für den Gast genauso wie den Gastronomen sowie für Fachhändler, die das Getränkesortiment im Bereich Bier ausbauen und in Szene setzen wollen. Der Biersommelier ist durch seine Qualifikation in der Lage zielgruppengerecht aufbereitete Informationen zum Bierherstellungsprozess, zu den Rohstoffen und ihrer Wirkung im Aromaprofil zu geben, erzählt Geschichten über die Bierkultur, kann Empfehlungen über die richtige Bierauswahl zur gewählten Speise geben und vermittelt Verbrauchern und Fachpublikum in Bierseminaren und Verkostungsrounds Wissenswerte rund um die Biervielfalt und führt in die spannende Welt der Sensorik ein. In der Gastronomie ist der Biersommelier meist beratend tätig. Er erstellt beispielsweise die Bierkarte, erarbeitet zusammen mit der Küche die passende Bierbegleitung für Gerichte und organisiert den Biereinkauf. Im Service ist er der Ansprechpartner für die Kollegen und die Gäste, wenn es um die perfekte Vorstellung und Präsentation der angebotenen Bierspezialitäten geht.

Lassen Sie sich unser Angebot an frischen, hausgebackenen Kuchen und Torten in gemütlicher Atmosphäre schmecken.

Öffnungszeiten:

Fr., Sa., So., montags und feiertags von 9.30 - 18.00 Uhr
Frühstücksbuffet von 9.30 - bis 12.30 Uhr (nur bei Reservierung)
Bei rechtzeitiger Anmeldung ab 15 Personen auch werktags geöffnet.

Telgerhuck 11, 46499 Hamminkeln-Brünen

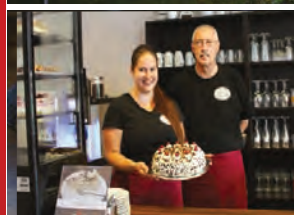
Telefon: 02 856-16 18

E-Mail: heinz-bernd.gerwers@t-online.de

Besuchen Sie uns auch unter:

www.cafe-gerwershof.de

www.facebook.com/CafeGerwershof



Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur

Marcel Becker

Rathausstr. 8

46499 Hamminkeln

Telefon (02852) 20 16

info@marcel-becker.lvm.de

LVM-Versicherungsagentur

Marianne Schmitz

Inhaber: Bettina Dülligen

Raiffeisenstr. 16

46499 Hamminkeln

Telefon (02852) 64 15

Telefax (02852) 60 09

LVM
VERSICHERUNG



Hamminkelter Landfrauen

on tour

Auch in diesem Heft möchten wir, die Landfrauen Hamminkeln, über unsere Aktivitäten und schönen Touren berichten.

Unser „Landfrauen-Jahr“ fing wie immer mit der Jahreshauptversammlung an. Diesmal trafen wir uns im Feuerwehrgerätehaus Hamminkeln. In diesem Jahr standen Neuwahlen an. Irmgard Stegemann ist leider viel zu früh verstorben und Helmi Rüsen und ich wollten nach langjähriger Tätigkeit aufhören. Also mussten drei Vorstandsamen ersetzt werden. Unserer Vorsitzenden Gudrun Krusdick ist es gelungen, drei engagierte, jüngere Damen für die Vorstandsarbeit zu gewinnen, die auch teilweise noch landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe haben. Der Landfrauenverband fordert dies zwar für einige Mitglieder im Vorstand, die Umsetzung ist in der heutigen Zeit aber nicht mehr so einfach. Vollerwerb heißt auch, dass alle Familienmitglieder mit anpacken müssen, da bleibt nicht viel Zeit für andere Aktivitäten. Umso glücklicher sind wir über unseren neu gewählten Vorstand, der für die nächsten vier Jahre aus folgenden Damen besteht: Gudrun Krusdick als Vorsitzende, Annette Potten, Heidrun Schneiders, Anneliese Tebbe, Maria Breihahn, Brigitte Kerkenpaß, Margret Nissing, Claudia Paeßens und Sabine Westerfeld. Nach den Wahlen, einer guten Tasse Kaffee und leckeren selbst gebackenen Kuchen, wurde uns von einigen Feuerwehrmännern erklärt, was dort Neues gebaut wird und welche Vorteile die Hamminkelter Bevölkerung dadurch hat. Wie es im Feuerwehrgerätehaus aussieht und welche Fahrzeuge und Geräte dort untergebracht sind. Wie man Brände im Haushalt vermeidet und löscht und was die Feuerwehr alles für uns tut und welche Aufgaben sie hat. Es war sehr interessant.

Und der Vorstand hatte noch viele schöne Dinge für dieses Jahr geplant.

Eine neue Runde Landfrauenfit im Sparkassensportheim Mühlenrott fing im Januar wieder an. Im Februar waren Karten für das Musical „TABALUGA“, vorgeführt vom Rollschuhclub Bocholt, zu bekommen und wir waren bei einer Kochshow im Kasino im Ev. Krankenhaus in Wesel. Der Koch Herr Weever bereitete für uns mediterrane Gerichte zu, ließ uns verschiedene Öle probieren und machte auf die Vorzüge einer gesunden Ernährung aufmerksam.

Im März folgte die Einladung zum Osterfrühstück. Es wurden lustige Märchen für Erwachsene vorgetragen



und viel erzählt. Es war ein sehr schöner Vormittag.

Die erste Fahrradtour war im April geplant. Es sollte zur Spinnerei und zur

Skylounge nach Bocholt gehen. Wir radelten auf ruhigen Wegen und wollten den Frühling genießen. Petrus war leider nicht auf unserer Seite. Es war kalt und sehr windig und wir hatten Mühe, zum vereinbarten Termin anzukommen. Mit etwas Verspätung genossen wir die Führung durch die aktuelle Ausstellung „Maschen-Mode-Macher Deutsche Strumpfdynastien“. So manche Ausrufe der zum Teil älteren Teilnehmerinnen waren zu hören – guck mal, weiß du noch! Das oder die Strümpfe habe ich auch getragen!

Nach der Besichtigung konnten wir im Cafe Skylounge bei Kaffee und Kuchen einen beeindruckenden Blick über Bocholt genießen. Zurück ging es bei etwas besserem Wetter längs der Aa Richtung Heimat.

Die nächste Fahrradtour erfolgte im Juni. Die „fleißigen Landfrauen Hamminkeln“ machen mit beim Stadtradeln! Es war sehr heiß und es ging nach Rhede zur Pralinen-Manufaktur und zum Biohof Rülking. Wir begannen mit der „Rheder Ampel“ rot. Gemütlich fuhren wir nach Rhede. In der Manufaktur konnten wir bei der Pralinenherstellung zuschauen und erhielten auch einige Kostproben. Bei Kaffee und Kuchen kam die Gelbphase der Rheder Ampel.

Weiter ging es zum Biohof Rülking. Wir schauten uns die Haltung der Bentheimer Schweine an und nach einer Führung und kleiner Verkostung gingen wir zur Grünphase der Rheder Ampel über.

Im August mal eine Bustour. Wir fuhren nach Xanten zum Moerenhof. Nach einer Führung über den Ferienhof mit Heuhotel und Ferienwohnungen hörten wir bei leckerem Kaffee und Kuchen die Geschichte der Familie. Anschließend eine Partie „Bauern-Golf“. In mehreren Gruppen mit verschiedenen bunten „Golfschlägern“ (kleine Holzschuhe am Stiel) begaben wir uns auf eine holprige Wiese und versuchten mit mehr oder weniger Erfolg unser Handicap so niedrig wie möglich zu halten.



Nach dieser sportlichen Herausforderung fuhren wir mit dem Bus weiter nach Emmerich. Die Gartenbautechnikerin Kerstin Hakenbeck führte uns durch ihren Garten. Auf mehreren tausend Quadratmetern konnten wir eine Teichanlage, eine Vielzahl von Gehölzen und Beete mit üppigen Staudenpflanzen, historische und moderne Rosen, dazwischen selbst gefertigte Tonfiguren, bewundern. Beeindruckend und wunderschön.



Ende August natürlich „Bennen on Butten“. Viele Landfrauen haben wieder Plattenkuchen gebacken und der Vorstand und einige fleißige Helferinnen konnten den Besuchern

leckeren Kuchen anbieten. In diesem Jahr war die Kartoffelkönigin Jessica Krebbing zu Gast beim Stand der Landfrauen Hamminkeln. Kinder konnten mit ihr Stoffbeutel mit Kartoffeldruck verzieren.

Im September ein Schnupperkurs bei IMMERGRÜN. Heilpraktikerin Sabine Westerfeld lud die Landfrauen in ihre Praxis für Naturheilkunde zur Aromatherapie ein. Eine Auswahl ätherischer Öle, Basisöle und Hydrolate konnten wir ausprobieren und genießen. Dass Düfte anregen, beruhigen und auch zur Heilung beitragen können, wurde uns von Frau Westerfeld bei den einzelnen Proben erklärt. Ja, wir konnten uns an diesem schönen Abend gut riechen! Dies war ein Ausflug durch unser Jahr bei den Landfrauen Hamminkeln. Schön war es wieder mal und: 2018 ist ja noch nicht vorbei. Wir können uns noch auf eine Reise zum CHIO Gelände nach Aachen freuen, ein Bastelabend ist noch geplant und zum Abschluss, wie in jedem Jahr, die gemütliche Weihnachtsfeier. Wir freuen uns drauf!

Ingrid Kedeinis

Mitglied bei den
Landfrauen Hamminkeln



Anzeigen

Ihr kompetenter Ansprechpartner in Wesel & Hamminkeln

HÖRGERÄTE HORST



Hörgeräte aus Meisterhand – seit 20 Jahren in Wesel



Im Jahre 1997 eröffneten Birgit und Hans-Peter Horst das Traditionsunternehmen in der Apollo-Passage 7 in Wesel. Mit einem Hörraum fing alles an. Schnell wurden die Geschäftsräume zu klein, sodass das gegenüberliegende Geschäftslokal in der Apollo-Passage 6, mit 3 Hörräumen, perfekt schien. Stetig positive Resonanz und volle Zufriedenheit der Kunden zeigten Ihnen, dass sie auf dem richtigen Weg waren. Die Nachfrage in den ländlicher gelegenen Gegenden wuchs und so stellte sich nicht lange die Frage, eine 2. Filiale in Hamminkeln zu eröffnen. Die ideale Besetzung für diese Filiale war der schon seit 2000 bei Hörgeräte Horst beschäftigte Hörakustik-Meister und aus Hamminkeln stammende Simon Bocianiak. Das Simon Bocianiak nicht nur für die Filialeitung in Hamminkeln der beste Mann war – sondern auch der perfekte neue Inhaber beider Geschäfte, stellte sich dann 2015 heraus. Mit viel Herzblut und höchstem Engagement arbeiten heute insgesamt 8 Mitarbeiter – davon 3 Meister – bei Hörgeräte Horst.



Herr Bocianiak, wie sehen sie die nächsten Jahre?

Ich freue mich auf neue Herausforderungen. Es sind spannende Zeiten denen ich mich gerne stelle. Gerade die Vernetzungen von Smartphone, dem Fernseher, den SmartHome - Anlagen zu Hause und Hörsystemen wird unsere Arbeit in den nächsten Jahren zusätzlich interessant machen. Für unsere Kunden haben wir in den nächsten Monaten einige Neuerungen und Überraschungen bereit.



Hörgeräte Horst Wesel
Apollo-Passage 6
46483 Wesel
Tel. 02 81 / 33 12 32



Hörgeräte Horst Hamminkeln
Raiffeisenstraße 16
46499 Hamminkeln
Tel. 0 28 52 / 50 72 64

Streuobstwiesen – ADFC Radtour

von Peter Zellmer

Denkt man an den Niederrhein, so fallen sofort Begriffe wie Kopfweiden, unendliche Weiten, Radfahren und Streuobstwiesen. Was liegt näher als das Eine mit dem Anderen zu kombinieren. Es entstand die Idee einer Radtour zu den Streuobstwiesen in der näheren Umgebung. Gesagt getan. So taten sich der ADFC Hamminkeln und die Traditions-Obstkelterei van Nahmen zusammen und luden Anfang Mai zu einer 50 Kilometer langen Streuobstwiesen – Radtour. Bei herrlichem Wetter kamen mehr als 45 Interessenten um den fachkundigen Ausführungen von Peter van Nahmen zu lauschen und die herrlichen Rad- und Wirtschaftswege rund um Hamminkeln zu genießen. Wo haben Streuobstwiesen ihren Namen her? Ganz einfach: Die Bäume stehen „verstreut“ auf den Wiesen und nicht in großen Plantagen dicht an dicht. Neben vielen weiteren fachkundigen Informationen z.B. über den Baumbeschnitt gab es auch amüsante Geschichten aus der Firmentradition.

Auf verkehrsarmen Wegen führten die TourGuides des ADFC die Teilnehmer vorbei an der „Jahrhundertwiese“ an der Kesseldorfer Straße, über die Streuobstwiese bei Heggemann an der Bergerfurther Straße, weiter über die Zufahrt zum Reitplatz an der Mehrhooger Straße, wo die Rote Sternennette den Wegrand säumt. Zur Mittagszeit erreichten wir die Streuobstanlage der Familie Stefanowski in Bislich. Hier wurde eine längere Pause eingelegt. Just an diesem Tag beteiligte sich die Familie Stefanowski an der Aktion „Offene Gartenpforte“. Somit konnten wir neben der Streuobstwiese auch die Gartenpracht genießen. Danach ging es Richtung Blumenkamp über Diersfordt, wo Familie Schürmann durch ihre Streuobstanlage führte. Als letzte Station wurde die Streuobstwiese der Familie Schulten in Brünen angefahren. Auch bei diesem Zwischenstopp folgten die Radler den Ausführungen wissbegierig.

Natürlich durfte zum Ende der Tour eine Verkostung und ein kurzer Rundgang durch den Betrieb der Obstkelterei van Nahmen nicht fehlen. Noch bis in den frühen Abend saßen die Teilnehmer vor dem Hofladen an der Diersfordter Straße. Alle waren sich einig: Es muss eine Wiederholung im nächsten Jahr geben. Und so wurde schon jetzt ein Termin festgelegt: am Sa. 11. Mai 2019 laden der ADFC Hamminkeln und die Obstkelterei van Nahmen zur Neuauflage der Streuobstwiesen – Radtour ein.

Mit (radler)freundlichen Grüßen

Peter Zellmer

Üppige Blütenpracht für
prächtige Äpfel und leckeren Saft



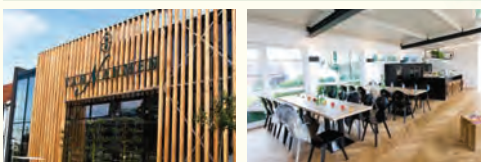
ADFC Hamminkeln e.V.
1. Vorsitzender
Peter Zellmer
Königsberger Str. 5
46499 Hamminkeln

Tel(p) 02852-711456
Tel(d) 0175-5815285
www.adfc-hamminkeln.de
info@adfc-hamminkeln.de

ADFC – Der Club für Aufsteiger

VAN NAHMEN
Privatkellerei seit 1917

Unser Hofladen
Das besondere Einkaufserlebnis
vor Ihrer Haustüre



Wechselnde Veranstaltungen zu Saft & Kultur auf vanNahmen.de



Mo.-Fr. 8-18 Uhr Sa. 8.30-12.30 Uhr

PRIVATKELLEREI VAN NAHMEN
Diersfordter Str. 27 · 46499 Hamminkeln
vanNahmen.de

VERANSTALTUNGEN 2019

JANUAR 2019

Steaks und mehr (*Kochen für jeden Anlass*)
Do, 24. Januar 2019, 18 bis 22 Uhr

FEBRUAR 2019

Chef's Table (*Küche trifft Saft*)
Lars Kathage und Peter van Nahmen
Di, 5. Februar 2019, 18 bis 21.30 Uhr

Adebar ist wieder da! (*Bildvortrag*)
Do, 13. Februar 2019, 19 bis 21 Uhr

Saft-Frühstück (*Hamminkelter Landfrauen*)
Do, 21. Februar 2019, 9.30 bis 12 Uhr

MÄRZ 2019

Street Food (*Kochen für jeden Anlass*)
Do, 21. März 2019, 18 bis 22 Uhr

APRIL 2019

Reise um die Welt (*Kochen für jeden Anlass*)
Di, 4. April 2019, 18 bis 22 Uhr

MAI 2019

Chef's Table (*Küche trifft Saft*)
Hans Stefan Steinheuer und Peter van Nahmen
Di, 7. Mai 2019, 18 bis 21.30 Uhr

Streuobstwiesentour (*Radtour*)
Sa, 11. Mai 2019, 10 bis 17 Uhr

Bella Italia (*Saft- und Eisverkostung*)
Fr, 16. Mai 2019, 17.30 bis 20 Uhr

Zwei süße Verführer (*Hamminkelter Landfrauen*)
Fr, 24. Mai 2019, 16.30 bis 19.30 Uhr

JUNI 2019

It's Time For Barbecue (*Kochen für jeden Anlass*)
Do, 25. Juni 2019, 18 bis 22 Uhr

im Internet unter
www.vannahmen.de/shop/hofladenveranstaltungen

Hamminkelter KFD-Frauen erradeln 3.472 km für den Klimaschutz



Bei der diesjährigen Fahrradtour der kfd-Hamminkeln Maria Frieden traten 28 kfd-Frauen für „Stadtradeln Hamminkeln“ für den Klimaschutz zu den ersten 65 km Richtung Moers in die Pedalen. Nach einem ausgiebigen Picknick im Garten des Gemeinschaftshauses in Götterswickerhamm, jeder hatte etwas mitgebracht, ging es gestärkt weiter. Am Fuße der Halde Rheinpreußen mit dem „Geleucht“ brachte das sehr textsicher angestimmte Steigerlied selbst die große rote Grubenlampe von Otto Piene zum Schmunzeln.

Beeindruckend auch die Bergarbeitersiedlung in Meerbeck. Genauso wie der große Friedhof voller wunderschöner Grabmäler der großen Sinti- und Roma-Dynastien aus ganz Europa. Nach einem kleinen Spaziergang durch die Moerser Altstadt klang der Tag gemütlich im Biergarten aus. Und genau hier wuchs er auf, der wohl bekannteste Sohn der Stadt: Kabarettist Hans-Dieter Hüsch.

Sonntagmorgen wandelten die kfd-Frauen dann im Barfußpfad in Moers-Repelen auf den Spuren des „Lehmpastors Felke“ unterhaltsamer und amüsanter Führung barfuß durch die Natur über Mulch, Sand und Kiesel. Waldboden, Kies und Glassplitt mit abschließendem Lehmstampfen machten fit für die Heimfahrt.

Eine Niederrheinische Kaffeetafel stärkte alle für die letzten Kilometer über die Weseler Rheinbrücke. Bei idealem Fahrradwetter erradelte jeder 124 km. Insgesamt 3.472 km für die Aktion „Stadtradeln-Hamminkeln“ kamen somit zusammen.

Anzeigen

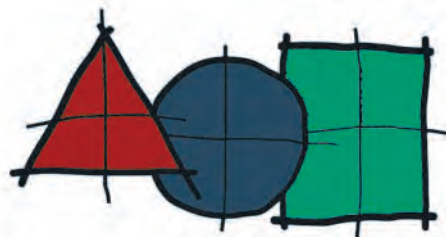
Salon S Bärbel

Ihr Herren- und Damenfriseur
in Hamminkeln!

Ohne Voranmeldung!
Wir sind immer für Sie da.

Salon Bärbel
Raiffeisenstr. 2b
46499 Hamminkeln
Tel. 02852 – 507573

Öffnungszeiten:
Mo: geschlossen
Di-Fr: 8:00 – 12:00
14:00 – 18:00
Sa: 8:00 – 12:30



Tischlerei Kant

Innenausbau
Einzelmöbelanfertigung

Industriestraße 19c
D-46499 Hamminkeln
Tel.: 0 28 52 / 96 83 94
Fax: 0 28 52 / 96 83 95

*“Meine Bank für Dinslaken,
Hamminkeln, Hünxe, Voerde und Wesel.”*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

 **Volksbank
Rhein-Lippe eG**

**Eins
werden** 



Seit 1750

Der Qualität verpflichtet
Der Tradition verbunden

Handwerkliche Brennkunst, überliefer-
te Rezepturen, Herstellung von über
50 Premium-Spirituosen. Umfangrei-
ches, qualitätsorientiertes Wein- und
Sektortiment

Bovenkerck



Die historische Brennerei

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00-12.30 Uhr und 13.30-17.00 Uhr
Sa 9.00-12.30 Uhr oder nach Absprache

46499 Hamminkeln-Ringenberg Hauptstr. 31
Tel. 02852/2115 Fax 3923 E-Mail: info@bovenkerck.de
www.bovenkerck.de

Ihr Meisterbetrieb in Hamminkeln

W. Schachtschneider GmbH
Rathausstraße 8
46499 Hamminkeln
Telefon (0 25 82) 36 99
Internet:
www.schachtschneider-gmbh.de


Schachtschneider
Bäder- und Heizungstechnik



AMST





Amsterdam-Fahrt des HVV

von Michaela Löwen

Am 14.4. sind Heinz Linke und ich in Hamminkeln gespannt in den vom HVV gemieteten Bus gestiegen. Das Ziel war Amsterdam. Diese Stadt wollten wir immer schon mal erleben. Ohne Stau erreichten wir am frühen Vormittag die Stadt. Dort organisierte Hans Reimann als erstes eine Grachtenfahrt, vorbei an diesen hübschen alten und so unterschiedlichen zum Teil schönen verzierten Häusern mit schönen Giebeln und Hausbooten. So bekamen wir einen ersten Eindruck.

Dann haben wir das Angebot von Hans angenommen und schlossen uns, dem schon sehr Amsterdam Erfahrenen, an. Als erstes ging es ins Rotlichtviertel. Es gab nette Bars an den Grachten, aber in den Seitenstraßen saßen halt in den Fenstern auch die Prostituierten. Weiter ging es zu einer kleinen Statue den kleinen gut gelaunten Straßen Junge aus Bronze den „Amsterdam Lieverdje“. Den wollte Hans unbedingt für einen Freund fotografieren.

Schon bald erreichten wir das Rijksmuseum. Das Rijksmuseum ist das größte Museum der Niederlande und verfügt über eine beeindruckende Sammlung von Werken berühmter Künstler wie Vincent Van Gogh, Johannes Vermeer, Frans Hals oder Rembrandt van Rijn. Dafür reichte uns die Zeit leider nicht. Heinz und ich genießen lieber die große Grünanlage rund um das Museum.

Es gab noch den Tipp von Hans Reimann, den großen „Albert Cuyt“ Markt zu besuchen. Er ist die absolute Nummer eins im Viertel „De Pijp“. Der größte Freiluftmarkt Europas. Hier findet man alles von Tropenfrüchten und Fischen über Bücher bis hin zu Elektronikartikeln. Nach dem Markterlebnis stießen wir wieder zur Gruppe, die sich um Hans scharrten.

Wir schlenderten Richtung Joordanviertel. Dort kann man viele schöne gepflegte Grachtenhäuser bewundern. Auch findet man besondere und hippe Läden zum Einkaufen. Wir genießen noch die schönen Straßen bis uns der Hunger in eines der schönen Lokale treibt. Frisch gestärkt laufen wir in die Richtung der beeindruckenden Amsterdamer Central Station. Dort sammelte uns der Busfahrer wieder ein, um uns nach so einem beeindruckenden aber auch anstrengenden Tag nach Hamminkeln zu bringen.

Unser Fazit.

Wir haben viele Eindrücke gesammelt und Hans Reimann war ein sehr guter Reiseführer. Das hat zum guten Gelingen viel beigetragen.



Anzeige



Reparaturen aller Art
Karosseriearbeiten
Lackierungen
Reifen
TÜV
AU
Autogasanlagen

Loikumer Rott 9 • 46499 Hamminkeln

Telefon 0 28 52 / 25 22

Fax 69 12

Rathaus Apotheke		Dorf Apotheke
Hamminkeln Molkereiplatz 19 02852 - 2565	Apotheker Thomas Wenning <i>...da geh' ich hin!</i>	Brünen Hamminkeler Str. 4 02856 - 90 999 49

Unser Haus

Das Christophorus-Haus Hamminkeln ist eine gemeinsame Einrichtung des Evangelischen Krankenhauses Wesel und der Evangelischen Kirchengemeinde An der Issel. Es liegt in ruhiger Wohnlage mit weitem Blick in die Felder.

Die Einrichtung besteht aus einem Seniorenheim mit 74 Einzel- und 3 Doppelzimmern inklusive 10 Kurzzeitpflegeplätzen. Zusätzlich werden 13 altengerechte, barrierefreie, betreute Mietwohnungen in direkter Anbindung an das Seniorenheim betrieben. Weitere 26 solcher Mietobjekte befinden sich in der Wohnanlage.

Stationäre Pflege

Unsere tägliche Arbeit orientiert sich an den Bedürfnissen und Wünschen unserer Bewohner. Wir möchten, dass diese sich bei uns wohl fühlen. Wir ermöglichen unseren Bewohnern Individualität, ohne sie allein zu lassen.

Kurzzeitpflege

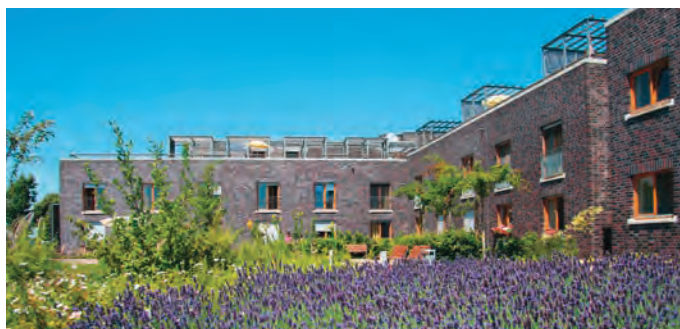
Für unsere Bewohner auf Zeit bieten wir die Kurzzeitpflege an, wenn Angehörige im Urlaub oder verhindert sind.

Betreutes Wohnen

Selbstständigkeit in den eigenen vier Wänden, sorgsame Betreuung durch Notrufservice und Abwechslung durch Veranstaltungsangebote stellen Lebensqualität im Alter sicher.



Christophorus-Haus
Hamminkeln



Christophorus-Haus Hamminkeln
Ute Karnowka (Einrichtungsleiterin)

Erna-Schmidthals-Weg 2
46499 Hamminkeln

Telefon (0 28 52) 50 828-0
www.christophorus-hamminkeln.de

Hammingeln macht sich ...



Windmühle neu beflügelt



Der Brunnen fließt wieder



Glasfaser – Datenautobahn



Baugebiet am Sportplatz



Baugebiet Raiffeisenstraße



DIEKER WIENAND STEUERBERATER

STEUER- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG

Ringenberger Str. 44a · 46499 Hamminkeln
Tel 0 28 52 - 91 52-0 · Fax 0 28 52 - 91 52-70

info@dieker-wienand.de



Kunden begeistern ist unser Ziel

Betriebsleiter • Frank Emming Verkauf • Markus Schapdick Kundendienst • Thorsten Schleicher Serviceleiter • Henrik Verstege Serviceberater • Justina Brands Serviceassistentin • Birte Baumeister Serviceassistentin • Rafael Stock Teiledienstleiter • Mirco Kurpierz Auszubildener	Unser Service für Sie und Ihr Fahrzeug • VW + Audi Service • 24 Stunden Notdienst • Unfallinstandsetzung • Klimaanlage-Service • Reifendienst und Einlagerung • HU und AU-Abnahme täglich • Hol- und Bringservice • Express Service & Mietfahrzeuge
---	--

AUTOHAUS BECHER



Service



Service

Autohaus Becher GmbH
An der Windmühle 41
46499 Hamminkeln
Tel. 0 28 52 / 96 32-0
www.auto-becher.de
info@auto-becher.de



TOSKANA – KLEINOD ITALIENS

- Renaissance-Stadt Florenz
- Käseverkostung in der Fattoria Lischeto
- Pisa mit dem Piazza dei Miracoli
- Reisebegleitung voraussichtlich durch Frau Martina Metzelaars

ab
1175 €

8-Tage-Flugreise p. P. im DZ, 16.–23.06.2019



MADEIRA – BLÜTENZAUBER UND VULKANGEBIRGE

- 4-Sterne-Hotel
- Bequeme Standortreise
- Drei Ausflüge inklusive
- Reisebegleitung voraussichtlich durch Frau Martina Metzelaars

ab
999 €

8-Tage-Flugreise p. P. im DZ, 12.–19.11.2019



Veranstalter: Gebeco GmbH & Co.KG
Holzkoppelweg 19, 24118 Kiel, Tel. 0431-54460

TIME OUT REISEN

MARTINA METZELAARS

Diersfordter Straße 8 · 46499 Hamminkeln · 02852-9602060
info@time-out-reisen.de · time-out-reisen.de

Bennen on Butten 1988 - 2018

von Herman Borgers

Am letzten Sonntag im August fand in diesem Jahr wieder das Hamminkelter Stadtfest Bennen on Butten statt; mit vielen Aktivitäten und Aktionen, wie mittlerweile seit 30 Jahren. Dies ist Grund genug, auf das Stadtfest in diesem Jahr und kurz auf den ersten verkaufsoffenen Sonntag am 28.8.1988 zurückzublicken.

25./26.8.2018. Wie immer spielt das Wetter bei Open-Air-Veranstaltungen eine entscheidende Rolle. So wurde der Sonntag auch seinem Namen gerecht, was in diesem sonnenverwöhnten Jahr nicht verwundert. Leider galt das nicht für die Biermeile am Samstag, denn da kamen in den ersten Stunden kräftige Regenschauer herunter, was der guten Stimmung aber nicht schadete. Viele Gäste waren gekommen, darunter auch einige aus der Partnerstadt Sedgfield, die den bekannten Melodien des Musikers Daniel Gardenier und später der Gruppe Nos Tres lauschten, plauderten und dabei unterschiedliche Biersorten und andere Getränke auf dem Molkereiplatz genießen konnten.



Der nächste Tag startete für einige hundert Läufer sportlich beim Citylauf für Jung und Alt, während Geschäftsleute und Vereine alles für das Stadtfest vorbereiteten. Zum ersten Mal dabei war die amtierende Kartoffelkönigin Jessica Krebbing, die mit dem Hamminkelter Bürgermeister Bernd Romanski und dem HWG-Vorstand das Stadtfest offiziell eröffnete.



Später strömten dann Besucher durch den Ortskern und sahen sich die vielfältigen Angebote und Auslagen der Verkäufer in den Geschäften, auf der Straße oder auf der Modenschau Bühne an.



Jedes Jahr wird versucht etwas Neues zu bringen. Das sind neue HWG-Mitglieder oder zusätzliche Angebote, die zum ersten Mal, bei Erfolg auch in den Folgejahren präsentiert werden. In diesem Jahr z. B. die Anbindung des neuen Hofladens van Nahmen.





Zeitsprung in die Vergangenheit: wie war es vor 30 Jahren?

Aus den ersten Anschreiben des damaligen Vorstandes ist zu erkennen, dass gerade die erste Veranstaltung ein Kraftakt war, zu dem alle Mitglieder wiederholt aufgerufen und eingeladen werden mussten.

Mit der abgebildeten HWG-Info wird deutlich, dass am Ende ein erfolgreicher Start für „Menkeln bennen on butten“ geschafft war. Mit besonders vielen Attraktionen hatten die Hamminkeler Unternehmer und Vereine zahlreiche Hamminkeler und Gäste in den Ortskern und die Gewerbegebiete gelockt.



INFO

„Menkeln bennen on butten“

Betr.: Verkaufsoffener Sonntag 1988 der Hamminkeler Werbegemeinschaft
hier: Grober Überblick; Angaben; Daten

Vereinsangaben:

Hamminkeler Werbegemeinschaft e.V.
Postfach
4236 Hamminkeln

Vorstand:

1. Vorsitzender:	Hans-Josef Michelbrink	(Tel.: 02852/2516)
2. Vorsitzender:	Helmut Schmied	(Tel.: 02852/3200)
Schatzmeister:	Manfred Podolski	(Tel.: 02852/8546)
Schriftführer:	Ulrich Schiebes	(Tel.: 02852/2666)
Beiratsvors.:	Georg van Schwaamen	(Tel.: 02852/1530)

gegründet: Anfang 1986
z.Zt. 60 Mitglieder (alle aus dem Ortsteil Hamminkeln)

Verkaufsoffener Sonntag:

Unter der Überschrift „Menkeln bennen on butten“ findet am 28.08.88 von 13.00 bis 18.00 Uhr der verkaufsoffene Sonntag statt; im Zentrum des Ortsteils Hamminkeln: Bereich Raiffeisenstraße, Diersförder Straße, Marktstraße, Blumenkanper Straße, Molkereiplatz und Molkereistraße

1. große Aktion der HWG
Schirmherr: Bürgermeister Heinrich Meyers

Die Mitgliedsbetriebe haben im angegebenen Zeitraum ihre Räumlichkeiten geöffnet, verkaufen ihre Produkte, beraten, informieren, Attraktionen für Groß und Klein; z.B.:

große Disco am Samstag, 27.08.88 im „Bürgerhaus Friedenshalle“;
Nostalgie-Kinderkarussell; Hüpfburg; Auto-Oldie-Schau; Textilmarkt;
Bildhauerwerkstatt; Wiener Café mit Zitterspiel; Blumenschau; „Von der Wiege bis zum Grab“; „Bananen-Herbert“; Kunstausstellung; Sehtest;
Computer-Farbportrait; etc.

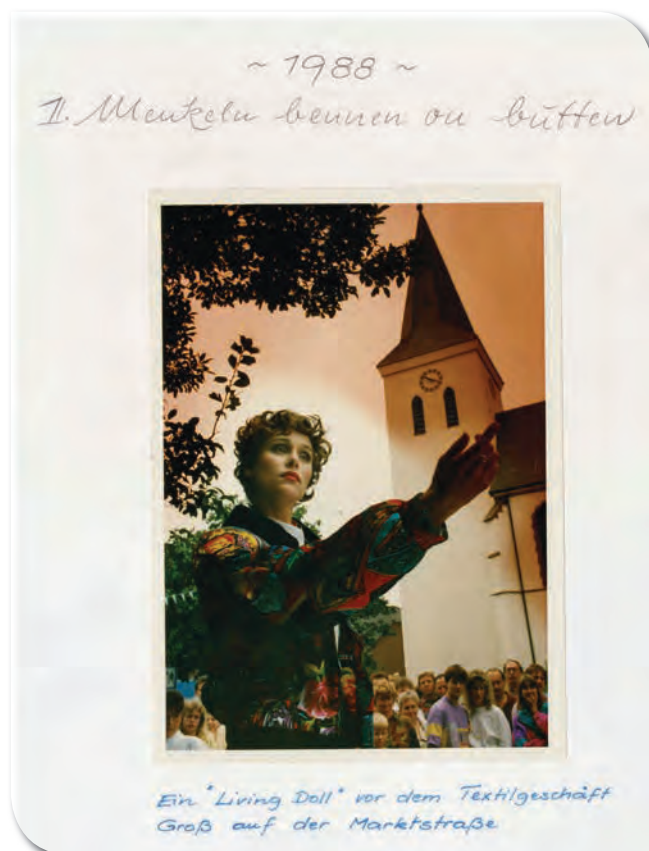
Unterstützung durch fast alle Hamminkeler Vereine durch Mithilfe beim Aufbau bzw. Selbstdarstellung; z.B.:

HWG: Aussicht auf Hamminkeln aus ca. 45 m Höhe sowie Rundreise mit echter alter Postkutsche; Sportschützen: Schießwettbewerb; Tambourkorps und Männergesangsverein präsentieren sich „hörbar“; Freiwillige Feuerwehr zeigt Tank- und Rüstwagen in Aktion; Iskerverein, Schachverein; Rally-Club; Schiffsmodellbauclub; Labsaal mit Flohmarkt

Musikgruppen: „Karphanum“, „Musikverein Ringenberg“, „Pro Camposinos“ (Dingden), „Egerländer“ (Dingden), „Doohackedoodles“ (Bocholt) und

Essen, Trinken, gute Laune...

Unternehmen und Vereinen zu präsentieren. Eine breite Vielfalt, die nicht zuletzt durch die persönlichen Gespräche lebt und sich weiter entwickelt.



Einige Bilder von Eduard Helmich, die von Heinz Breuer zur Verfügung gestellt wurden, zeigen die Anfänge des Stadtfestes im Jahr 1988. Damals wie heute arbeitet eine große Zahl Hamminkeler Akteure zusammen, um für einen Tag das Angebot, Kompetenz und Leistungsspektrum von

Pfarrei Maria Frieden errichtet neues Kunstwerk am „Lebensort“ Marienvrede

von Norbert Neß

Die katholische Pfarrgemeinde Maria Frieden möchte mit einem Kunstwerk einen neuen Gedenk- und Lebensort schaffen. In wenigen Wochen wird die Metallskulptur am Gelände des ehemaligen Klosters Marienvrede aufgestellt: Fünf U-förmige Winkel stehen sich gegenüber, symbolisieren die fünf Gemeinden der Pfarrei Maria Frieden. Darauf sind Bibelzitate eingefräst. Der Mescheder Benediktinerpater Abraham Fischer OSB ist zurzeit dabei, die Figur herzustellen. Das Fundament wurde bereits am Aufstellungsort von freiwilligen Helfern errichtet.

Nicht viele Leute wissen heute noch, dass es im Dreieck zwischen Loikum, Ringenberg und Dingden einmal ein Kloster gegeben hat. Die Gebäude sind längst abgerissen. Steine sind unter anderem an Dingdener Gebäuden wie dem Saal Hoffmann, dem Café Crème oder dem Heimathaus verbaut worden. Nur der Straßename „Am Klosterbusch“ erinnert an die Gemarkung.

Das Kloster Marienvrede: Ein längst vergessener Ort? Das Andenken an dieses Kloster ist spätestens seit 2013 wieder lebendig. Marienvrede bedeutet in heutigem Deutsch: Maria Frieden. Mit der Neugründung der Pfarrgemeinde Maria Frieden wurde an das vormalige Kloster erinnert. Im Rahmen dieser Fusion wurden die bis dato selbstständigen Pfarreien St. Pankratius Dingden, St. Maria Himmelfahrt Hamminkeln, St. Antonius Loikum, Heilig Kreuz Mehrhoog und Christus König Ringenberg zusammengelegt.

Am Ort des ehemaligen Klosters soll nun mit einem Kunstwerk an dieser historische Stätte gedacht werden. Ein kurzer Blick in die Vorgeschichte: 1812 haben die letzten Ordensbrüder ihr Zuhause verlassen. In Folge der napoleonischen Feldzüge und der Säkularisation zu Beginn des 19. Jahrhunderts wurden die kirchlichen Besitztümer aufgehoben. Damit wurde auch das Ende des

Pater Abraham aus der Benediktinerabtei
Königsmünster fertigte Metallskulptur

Kreuzherrenklosters Marienvrede besiegelt, das 370 Jahre lang bestanden hatte. Die Gebäude wurden abgebrochen, der Klosterbestand aufgelöst. Das Kloster war gestern. Maria Frieden ist heute. Das Gelände des früheren Klosters soll wieder lebendige Stätte werden. Ein „Gedenk- und Lebensort“ für die neue Pfarrgemeinde! Auf Initiative von Pastor Franz-Josef Pail hat sich eine Arbeitsgruppe des Pfarreirates mit dem Leitenden Pfarrer Ralf Lamers und der

Pfarreiratsvorsitzenden Nicole Brinks über viele Monate damit beschäftigt, wie der Ort sinnvoll ins Gemeindeleben integriert werden kann. Viele Ideen wurden diskutiert. Wichtigstes Anliegen: Es darf keine „tote“ Gedenkstätte errichtet werden, sondern der Ort soll für vielfältige Aktivitäten zur Verfügung stehen.

Alle Arbeitsgruppenmitglieder schwärmten sofort von dem kleinen Wäldchen, das am ehemaligen Klostergrundstück besteht. Tragen die Bäume Blätter, wirkt das Areal wie eine kleine Naturkapelle. Auf Holzblöcken soll man künftig sitzen können. Die Stätte wird sich gut als Treffpunkt für Andachten, Messen unter freiem Himmel oder andere Versammlungen eignen. Darüber hinaus werden eine Ruhebänk

sowie eine Infotafel aufgestellt. So erhalten Spaziergänger oder Radwanderer neue Informationen zu diesem besonderen kirchlichen Ort. Vom Ort inspiriert hatte sich die Arbeitsgruppe nach intensiver Rückkoppelung mit den Gremien der Pfarrei entschieden, den Künstler Pater Abraham aus der Benediktinerabtei Königsmünster in Meschede mit der Erstellung einer künstlerischen Stele zu beauftragen. Pater Abraham hat bereits einige Arbeiten in Loikum realisiert: Das Tor zum Friedhof stammt ebenso von ihm wie die Gedenkplatte vor der Kirche. Der Kirchenvorstand hat insgesamt 20.000 Euro für Kunstwerk, Herrichtung des Geländes und Grundstückskauf etatisiert.





Die Fotomontage zeigt ein Modell der geplanten Arbeit am Aufstellungsort zwischen Dingden und Loikum, die Infografik aus dem Pfarrbrief zeigt den genauen Ort sowie frühere Darstellungen des Klosters Marienvrede.

Infos über Pater Abraham:
<http://www.koenigsmuenster.de/werkstaetten-produkte/schmiede/menschen/pater-abraham-fischer-osb/>

Anzeige

DOPP Grabmalkunst aus Mehrhoog

...DIE KUNST DER ERINNERUNG EIN GESICHT ZU GEBEN...

Nachfolgebetrieb von
Steinmetzbetrieb
Klaus Giesen
Bislich

Heidkampweg 11 Hamminkeln / Mehrhoog
Tel. 02857 7788 www.bildhauerei-dopp.de

Entspannt Steuern sparen.

Steuern? Lass ich machen.

Für Sie vor Ort:
 Beratungsstellenleiter Hermann Terhorst
 Grabenstraße 7, 46499 Hamminkeln
 Telefon: 02857 411801
 Mail: hermann.terhorst@vlh.de
 Internet: <https://www.vlh.de/bst/5477/>
 Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de

VLH
 Mehr für mich.

Notgemeinschaft am Grabe VaG Wesel

die NG



**Hohe Überschüsse
 Geringe Geschäftskosten
 Neuaufnahmen bis zum
 60. Lebensjahr
 ohne Gesundheitsprüfung
 Sterbegelder bis 6.000,- €
 Sparsam, unbürokratisch,
 schnell und ortsnah
 Gewinnzuschläge z.Zt. 33,33%**

Sicherheit durch Vorsorge

Ab 2004 zahlen die gesetzlichen Krankenkassen kein Sterbegeld mehr. Geben Sie Ihrer Familie die Möglichkeit in Ruhe, ohne die Sorge um die oft erheblichen Bestattungskosten, Abschied zu nehmen. Schließen Sie bei der Notgemeinschaft am Grabe eine Sterbegeldversicherung ab. Sprechen Sie uns an.

Notgemeinschaft am Grabe

Johann-Sigismund-Str. 1
 46483 Wesel
 Tel. 02 81 / 2 31 86
 Fax 02 81 / 154 63 64
 E-Mail: NGWesel@t-online.de

info@sterbekasse-rhein-lippe.de

www.Sterbekasse-Rhein-Lippe.de

In Wesel und Umgebung seit 1923 als Verein auf Gegenseitigkeit erfolgreich tätig.

**Öffnungszeiten:
 Montag-Freitag
 9:00-12:00 Uhr**

Skizze der Geschichte der Union der ev. Gemeinden in Hamminkeln 1818

von Stefan Schulz, Pfarrer der Ev. Kirchengemeinde
An der Issel – Bereich Hamminkeln

Nachdem Wesel 1540 evangelisch wurde, schwappte die neue Religionslehre auch nach Hamminkeln, wo Pfarrer Georg Hagedorn 1555 im Jahr des Augsburger Religionsfriedens auch mit seiner Gemeinde hier in Hamminkeln zum evangelisch-lutherischen Glauben übertrat.

Ab 1568 tobt der Religionskrieg zwischen Spanien und den holländischen Provinzen, der bis 1648 andauerte und auch vor dem Niederrhein keinen Halt machte. Da Herzog Wilhelm der Reiche von Kleve den verfolgten Glaubensflüchtlingen aus den Niederlanden in seinem Territorium Schutz anbot, nahm der Einfluss der reformierten oder calvinistischen Glaubenstradition zu und viele lutherische Gemeinden konvertierten. Dies brachte nun einige Unruhen mit sich auch hier in Hamminkeln.

So wird 1614 der Lutheraner Wilhelm Bruchmann aus Schermbeck von der ganzen Gemeinde zum Pfarrer verlangt und eingesetzt.



Pfarrer Philipp Friedrich Müller

1630 zweifelt man an der Richtigkeit seiner Berufung. Mit Hilfe des Kommandanten von Wesel setzte man in Ringenberg mit Gewalt durch, dass ein reformierter Prediger mit Namen Keutwardius predigte. Von Pastor Bruchmann zur Rede gestellt erklärte er, er und die Soldaten handelten im Auftrag der Staaten, also der Niederländer. Dem lutherischen Pfarrer

wurde verboten, Gottesdienst zu halten. So bittet 1636 die Gemeinde den Drost auf Schloss Bellinghoven, sich für den lutherischen Prediger einzusetzen. Doch die reformierte Gemeinde sieht eine Chance, die Oberhand zu gewinnen und die Lutheraner zu verreiben. Mit Gewalt wird der reformierte Feldprediger Seucius in Hamminkeln eingeführt. Die lutherische Gemeinde akzeptiert ihn nicht und Seucius predigt vor leeren Bänken. 1637 wurde, sicherlich auf Drängen der Reformierten, ein Kommando niederländischer Soldaten aus Wesel nach Hamminkeln kommandiert, die den Kirchhof besetzten und den lutherischen Pfarrer daran hindern sollten, die Kirche zu betreten.

Auch wurde in Wesel verhindert, dass der lutherische Prediger nach Hamminkeln kam. Das führte 1639 zu einer Beschwerde des lutherischen Predigers Sebastian Cuno an den Kurfürsten wegen Behinderung durch die Reformierten. Die Reformierten versuchten zu belegen, wörtlich „dass es in Hamminkeln keine andere Religion gewesen als die Reformierte“ und „es hat den Leuten gefallen“. 1641 wurde der reformierte Prediger Larbusch aus Brünen mit Gewalt eingeführt, niederländische Soldaten bewachen Kirche und Pfarrhaus. Der lutherische Prediger wurde mit Gewalt entfernt und ihm die Bedienung der Kirche völlig untersagt. Er zog nun vagabundierend durch den Ort und fand Unterkunft bei Hamminkeler Familien (u.a. bei der Witwe Bovenkerk und bei der Familie Schneiders). Und so predigte dieser unter freiem Himmel oder in Scheunen auf den Bauernhöfen. 1642 erging ein Befehl des Kurfürsten, die Kirche abwechselnd zu nutzen und das Vermögen zu teilen: „die Lutheraner dürfen keine Drangsal erleiden“. Dieser Befehl wurde 1647 erneuert, jedoch erneut von der reformierten Gemeinde ignoriert. Seit 1649 bemühte sich der Kurfürst von Brandenburg um einen „provisorischen“ Vergleich, was aber nichts brachte. Und so gingen die Auseinandersetzungen weiter. Als die Reformierten sich 1736 weigerten, Geld aus der Kirchenkasse für den Bau eines Pfarrhauses für den lutherischen Prediger zu nehmen, beschwerte sich der lutherische Pfarrer Bartels bei König Friedrich Wilhelm I während einer Audienz in Wesel. Dieser nahm den Streit höchst missfällig zur Kenntnis und fordert die reformierte Gemeinde auf, sich auf eine Beratung und Klärung durch eine Kommission einzulassen. (Brief einblenden) Erst 1767 wurde man sich einig und nutzte die Kirche seitdem als Simultaneum (also gleichzeitig) und gab den Lutheranern Zugang zum Kirchenvermögen.

In dieser friedvolleren Zeit eines Nebeneinanders beider Gemeinden erreicht die Gemeinden im September 1817 der Wunsch König Friedrich Wilhelm III. im Rahmen des 300. Jahrestages der Reformation die beiden großen evangelischen Glaubensrichtungen zu vereinigen. (Brief einblenden) Dabei verweist er auf das nachahmenswerte

Beispiel der Vereinigung der lutherischen und reformierten Gemeinde der Hof- und Garniskirche in Potsdam. Dieser Wunsch führte in Hamminkeln dazu, ernsthaft über eine Vereinigung nach jahrelanger friedvoller Arbeit nebeneinander nachzudenken. Und so findet sich in den Konsistoriumsprotokollen der reformierten Gemeinde folgendes: „Im Pastoratshause wurde vom Konsistorium den 7ten Dezember 1817 beschloßen. So sollen an den aufeinanderfolgenden Sonntagen der Gemeinde öffentlich bekannt und öffentlich bestätigt werden: Nachdem nicht dagegen zu monieren war, als dass nichts Wichtiges gegen eine Vereinigung mit der jetzigen Lutherischen Gemeinde (Wort fehlt) Die beiden vorhandenen Konfessionen können verschmolzen werden, wurde die Verhandlung mit Danksagung geschlossen.“ Und so feierten die beiden Gemeinden am Sonntag, den 04.01.1818 einen gemeinsamen Abendmahlsgottesdienst, in dem sich als Zeichen der Vereinigung die beiden Pfarrer der Gemeinden gegenseitig das Abendmahl unter großer Beteiligung beider Gemeinden reichten. Daran erinnern wir heute mit diesem Gottesdienst.

Nun folgten gemeinsame Verhandlungen über alle notwendigen Klärungen, die dann in einer Unionsurkunde vom 20.08.1819 festgehalten wurden. Gleichzeitig wurde der ursprüngliche reformierte Pfarrer Philipp Friedrich Müller der erste Pfarrer der unierten Gemeinde zu Hamminkeln, da der lutherische Pfarrer Gottlieb Hesse leider am 02.03.1818 verstarb. In Erinnerung wird nun Herr Braun den Text der Urkunde verlesen. König Friedrich Wilhelm III. ließ 1817 in Berlin Unionsmedaillen prägen, die an Pastoren, Theologen und Kirchengemeinde als königliches Ehrengeschenk überreicht wurden. Es wurden 60 in Gold, 381 in Silber und 26 in Kupfer geprägt, die auf der einen Seite Martin Luther und Johannes Calvin vereint zeigen und auf der anderen Seite die Bibel mit einem Strahlenkranz versehen. Hamminkeln erhielt vom König die Medaille in Gold, die in Erinnerung bis heute die Abendmahlskanne ziert.



Die neue Gemeinde musste sich auch ein neues Siegel geben, dass sie hier sehen. Es war bis ca. 1880 in Gebrauch. Umlaufend ist zu lesen: Evangelische Gemeinde zu Hamminkeln den 31. Oktober 1817. Mittendrin sind zwei Bibelstellen angegeben: Brief an die Epheser, 4 Kapitel Vers 5 und 6: Ein Herr, ein Glaube, eine Taufe, ein Gott und Vater aller, der da ist über allen und durch alle und in allem. Und 1. Brief an die Korinther, 3. Kapitel, Vers 11: Einen anderen Grund kann niemand legen, außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.

All diese Informationen hat unser ehrenamtlicher Archivar Herr Klaus Braun in mühevoller Recherchearbeit aus dem Archiv herausgeholt, wofür wir sehr dankbar sind.



Die Unionsmedaille

Eine offizielle Medaille anlässlich der Union wurde auf Vorschlag des Berliner Hofpredigers Eylert von König Friedrich Wilhelm III. in Auftrag gegeben.

Der Schweizer Künstler Henri Brandt, der in Berlin als Hofmedailleur arbeitete, schuf 1817 die Unionsmedaille. Sie wurde vom Monarchen an die Pastoren, Theologen und Kirchengemeinden als königliches Ehrengeschenk überreicht, die sich um die Vereinigung der beiden protestantischen Kirchen verdient gemacht hatten.

Die Berliner Münze prägte 60 Exemplare in Gold, 381 in Silber und etwa 26 Medaillen in Kupfer, die jeweils in einem Etui überreicht wurden.

Auf der Vorderseite sind Martin Luther und Johannes Calvin als Begründer des Luthertums und des Calvinismus im Profil zu sehen. Auf der Rückseite die aufgeschlagene Bibel im Strahlenkranz, in ihr erscheint die Aufschrift „Biblia das ist die ganze heilige Schrift“ den 31. Oktober 1817. Das Datum erinnert an die 300jährige Jubelfeier der Reformation von 1517. Die nun unierte Kirchengemeinde in Hamminkeln erhielt vom König die Medaille in Gold, wurde somit durch das Ehrengeschenk besonders ausgezeichnet.

Die Medaille schmückt den Deckel der Abendmahlskanne und erinnert an die Union in Hamminkeln.

Der König greift ein

Am 8. Juli 1738 traf König Friedrich Wilhelm I. von Preußen in Wesel ein, um Truppen und die Festung zu besichtigen.



Friedrich-Wilhelm III von Preußen, Initiator der Union der reformierten und lutherischen Kirchen in Preußen

Pfarrer Bartels von der lutherischen Gemeinde bat den König um eine Audienz, die ihm auch gewährt wurde. Er trug ihm die Nöte seiner Gemeinde vor. Es ging um Kirchen- und Armenvermögen, um die Nutzung von Kirche und Pfarrhaus. Der Zugriff wurde ihnen von den Reformierten immer wieder verweigert. Auch eine eingesetzte Kommission vermochte die ständigen Auseinandersetzungen nicht zu schlichten. Es ging nicht um theologische Fragen, sie können durch den Glauben beantwortet werden, es ging also um Sachfragen.

Der König nahm den Streit „höchst Mißfällig“ zur Kenntnis und ließ am 5. September 1738 aus Potsdam Folgendes verfügen, adressiert an den reformierten Pfarrer Brinkmann:



S. königliche Majestät in Preußen, unser allergnädigster Herr, haben höchst mißfällig vernommen, welchergestalt der reformierten Gemeinde zu Hamminckeln sich der Allerhöchst gesetzten Commission zur Untersuchung der zwischen ihr und der lutherischen Gemeinde lagernden Streitigkeiten zu widersetzen unterfangen. Höchstdieselben befehlen als hierdurch allen Ernstes, daß gedachte Reformierte Gemeinde sich allen ferneren Einwendens ohnerachtet vor der in dieser Sache geordneten Commission einlassen soll.

*Potsdam, den 5. September 1738
Friedrich Wilhelm*

Erst am 22. Oktober 1767 einigte man sich endlich über strittige Punkte, die seit Jahrzehnten das Gemeindeleben empfindlich störten. Die Kirche wurde nun von Lutheranern und Reformierten benutzt (Simultaneum). Obwohl in seinem Schreiben der grollende Unterton des Königs erkennbar ist, erhielten die Lutheraner erst Jahre später einen Anteil aus dem Kirchenvermögen.

K. Königl. Majestät in Preußen, unser allergnädigster Herr, haben höchst mißfällig vernommen, welchergestalt der reformierten Gemeinde zu Hamminckeln sich der Allerhöchst gesetzten Commission zur Untersuchung der zwischen ihr und der lutherischen Gemeinde lagernden Streitigkeiten zu widersetzen unterfangen. Höchstdieselben befehlen als hierdurch allen Ernstes, daß gedachte Reformierte Gemeinde sich allen ferneren Einwendens ohnerachtet vor der in dieser Sache geordneten Commission einlassen soll. Potsdam, den 5. Sept. 1738.

Brinkmann

*Ordre
An die reformierte Gemeinde
zu Hamminckeln.
Dieselbe soll sich der Commission zur Untersuchung der zwischen ihr und der lutherischen Gemeinde lagernden Streitigkeiten einlassen. Potsdam, den 5. Sept. 1738.*

Mit Brief und Siegel

Dieses geflügelte Wort findet seinen Ursprung im Alten Testament im Buch des Propheten Jesaia. Die Formel bedeutete seit Jahrhunderten wie auch noch heute, dass Urkunden, Dokumente, amtliche Schreiben erst durch das Siegel rechtskräftig wurden. Im Mittelalter war das Siegel wichtiger als die Unterschrift, die häufig fehlte.

Ein Kirchensiegel ist darüber hinaus Zeugnis der Kirchengemeinde, die mit den abgebildeten Symbolen eine Botschaft verkündet. Nach Möglichkeit sollte eine spezifische Eigentümlichkeit der Gemeinde dargestellt werden.

In Hamminkeln führten bis zur Union die lutherische wie die reformierte Gemeinde ihr eigenes Siegel. Die Petschaften (Siegelstempel) sind nicht mehr vorhanden. Abdrücke haben sich allerdings auf Urkunden und Dokumenten erhalten. Ab 1818 führte die nun unierte Gemeinde nur noch ein neu entworfenes Siegel, das bis etwa 1880 in Gebrauch war.

Die im Siegel abgebildeten Symbole geben einen Hinweis darauf, was man in der Zeit der Herstellung dachte und im Siegelbild ausdrücken wollte.



Anzeige

Gaststätte Kamps

Die Traditionsgaststätte
am Rathaus



Gaststätte & Biergarten

*Gesellschaften von
12 bis 70 Personen*

Moderne Fremdenzimmer

Rainer Kamps
Brüner Straße 7 · 46499 Hamminkeln
Telefon 02852 / 4056

Klein aber Fein



FLORISTIK

Dietmar Berning

- Taufen
- Jubiläen
- Kommunion
- Beisetzungen
- Konfirmation
- Grabpflege
- Hochzeiten

An der Windmühle 33 Tel.: 0 28 52 / 9 41 30
46499 Hamminkeln Fax: 0 28 52 / 9 41 31
info@blumen-berning.de • www.blumen-berning.de

Einige Beispiele aus dem Katalog der „Bösartigkeiten“ zwischen den ev. Gemeinden in Hamminkeln

von Klaus-Jürgen Braun

1614

Wilhelm Bruchmann aus Schermbeck wird von der ganzen Gemeinde zum Pfarrer verlangt.

1630

zweifelt man an der Richtigkeit seiner Berufung. Mit Hilfe des Kommandanten von Wesel setzte man in Ringenberg mit Gewalt durch, dass ein reformierter Prediger mit Namen Keutwardius predigte. Von Pastor Bruchmann zur Rede gestellt erklärte er, er und die Soldaten handelten im Auftrag der Staaten, also der Niederländer. Dem lutherischen Pfarrer wurde verboten Gottesdienst zu halten.

1636

bittet die Gemeinde den Drost auf Schloss Bellinghoven, sich für den lutherischen Prediger einzusetzen, die reformierte Gemeinde sieht eine Chance die Oberhand zu gewinnen und die Lutheraner zu vertreiben. Mit Gewalt wird der reformierte Feldprediger Seucius in Hamminkeln eingeführt. Die lutherische Gemeinde akzeptiert ihn nicht und Seucius predigt vor leeren Bänken.

1637

wurde von einem Kommando niederländischer Soldaten aus Wesel nach Hamminkeln kommandiert, die den Kirchhof besetzten und den lutherische Pfarrer daran hindern sollten, die Kirche zu betreten. Auch wurde in Wesel verhindert, dass der lutherische Prediger nach Hamminkeln kam.

1639

formulierte der lutherische Prediger Sebastian Cuno eine Beschwerde an den Kurfürsten wegen Behinderung durch die Reformierten, die Reformierten versuchten zu belegen, „dass es in Hamminkeln keine andere Religion gewesen als die Reformierte und „es hat den Leuten gefallen“.

1641

wird der reformierte Prediger Larbusch aus Brünen mit Gewalt eingeführt, niederländische Soldaten (Reformierte) bewachen Kirche und Pfarrhaus. Der lutherische Prediger wurde mit Gewalt entfernt und ihm die Bedienung der Kirche völlig untersagt. Er zog nun vagabundierend durch den Ort und Unterkunft bei Hamminkelter Familien (u.a. bei der Witwe Bovenkerk und bei der Familie Schneiders).

1642

erging ein Befehl des Kurfürsten die Kirche abwechselnd zu nutzen und das Vermögen zu teilen, „die Lutheraner dürfen keine Drangsal erleiden“.

1647

ging erneut ein Befehl des Kurfürsten an die Gemeinden, die Einkünfte zu teilen. Der Befehl wurde ignoriert oder verschleppt.

1736

verweigern die Reformierten Geld aus der Kirchenkasse für den Bau eines Pfarrhauses für den lutherischen Prediger, „sie wollten das Geld nicht passieren lassen“ und verweigerten den Lutheranern den Zugriff und machen Ausflüchte. Selbst eine königliche Kommission vermochte den Streit nicht beizulegen.

1738

Entscheidung König Friedrich Wilhelm I (siehe Befehl an den reformierten Prediger)

1767

wurde die Kirche endlich von beiden Konfessionen benutzt, das Kirchen- und Armenvermögen wurde geteilt.

1816

erhebliche Auseinandersetzungen der beiden Gemeinden, die Kanzel sollte weiter nach vorne versetzt werden.

Anzeigen



- **TEPPICHBÖDEN**
- **TAPETEN**
- **FARBEN**
- **VERLEGESERVICE**
- **DEKORATIONEN**

Daßhorst 14
46499 Hamminkeln
Telefon 0 28 52 / 60 65-66
Telefax 0 28 52 / 18 74
www.schaffeld-hamminkeln.de

Carsten Biggel

- Lotto - Annahmestelle
- Reisebüro
- Tabakwaren
- Großpfeifenauswahl mit Zubehör
- Zeitschriften und Taschenbücher
- 1a Farbbilder sofort
- Bilderdienst
- brillante Fotos sofort
- Passfotos
- Hamminkeln Molkereiplatz 1
02852/2140



**Markt-
Apotheke**

Peter Berg e.K.
Raiffeisenstraße 4
46499 Hamminkeln
Telefon 02852/1034
Telefax 02852/9688 18

bovenkerk & partner
Ingenieurgesellschaft



**Planung Bauleitung Gutachten
Konstruktiver Ingenieurbau Straßenbau
Abfall - Umwelt - Abwassertechnik**

Ihr kompetenter
Berater in Sachen
Statik, Konstruktion
und Abwassertechnik.

Kesseldorfer Rott 45-47
46499 Hamminkeln
Telefon 0 28 52-96 16 - 0
Telefax 0 28 52-96 16 - 21
www.bovenkerk.de
ingenieure@bovenkerk.de

2Rad Blessing
Fahrradfachgeschäft & Service



Gazelle **Gazelle**

Gazelle Arroyo C7 Hybrid M

Ringengerstr. 27 46499 Hamminkeln Tel.: 02852/3633

Vorweihnachtszeit bei



WINKELMANN
Café·Bäckerei·Konditorei

Atemberaubende Kreationen wie
Cranberry-Grappa-Stollen,
Spekulatius, Plätzchen
und vieles mehr.
Überraschen Sie sich selbst!

In Dingden, Hamminkeln, Mehrhoog und Brünen
www.cafe-winkelmann.de
Tel.: 0 28 52 - 22 53

So klingt der Sommer – Konzert im Bauzentrum Borgers

von Herman Borgers

Zum fünften Mal fand im Hochregallager des Baustoffhandels in Hamminkeln ein klassisches Konzert statt. Am 4. August 2018, organisiert von der Musiklandschaft Westfalen M: LW, spielte das junge Orchester NRW und der M: LW-Festival-Chor unter der Leitung des Dirigenten Ingo Ernst Reihl „Ein Sommernachtstraum“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. Diese Vertonung der gleichnamigen Komödie von William Shakespeare wurde durch die hochqualifizierte Orchesterbesetzung, die Solistinnen Eva Maria Falk und Myung-Hee Hyun, den Frauenchor und ganz besonders durch den bekannten Schauspieler Claus Dieter Clausnitzer zum Hörerlebnis.

Auf den Takt genau kamen die Einsätze von Musik- und Textpassagen. Clausnitzer brillierte mit seinem schauspielerischen Talent und schlüpfte immer wieder in unterschiedliche Sprechrollen: vom Erzähler zu den vielen Akteuren der Komödie und besonders in die Rolle des Hofnarren Pucks. Eröffnet wurde das Konzert durch die Präsidentin des Rotary Clubs Lippe Issel, Xenia van Clewe, und die rotarischen Freunde Dirk Klapsing und Hermann Borgers, die aus den Erlösen des Konzerts ein regionales Projekt des St. Josef-Hauses in Dingden unterstützen.

Der Dirigent und Universitätsmusikdirektor Ernst Ingo Reihl erläuterte anfangs dem Publikum den Sommernachtstraum und bestimmende Passagen. Dann beginnt das Orchester zu musizieren, singen Chor und Solisten, immer wieder setzt der Sprecher ein. In der Konzertpause ist Zeit für Erfrischungen und Gespräche mit anderen Besuchern oder dem einen oder andern Mitwirkenden. Im zweiten Teil kommt es zum Finale und dem wohl bekanntesten Stück, dem Hochzeitsmarsch von Mendelssohn Bartholdy.

Am Ende dieses außergewöhnlichen Konzerterlebnisses danken die Zuhörer den Künstlern mit stehendem Applaus. Wieder einmal ist es gelungen, außergewöhnliche Musiker in ungewöhnlichen Konzerträumen zu präsentieren und klassische Musik einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Die gute Resonanz ermöglicht wohl ein nächstes Mal und die sechste Auflage von Klassik im Bauzentrum in einem Jahr.





Anzeige




ideen

&

Machen

Gemeinsam für deinen Traum

Das Leben liefert die besten Anregungen. Gemeinsam setzen wir Ihre Ideen um: in Wohn(t)räume!



Bauzentrum
BORGERS

www.borgers24.de · info@borgers24.de

Borgers Baustoffe GmbH & Co. KG

46499 Hamminkeln
Daßhorst 4-6
Telefon 02852 86-0

46459 Rees
Max-Planck-Straße 6
Telefon 02851 92318-0

47495 Rheinberg
Alpener Straße 35
Telefon 02843 97127-0



Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde in Hamminkeln

von Helmut Korthauer

Der gut besuchte Eröffnungsgottesdienst stimmte die Gemeinde ein auf das Thema „200 Jahre Union“ – wir sind miteinander verbunden. Ein fröhlicher Familiengottesdienst, in dem alle mit allen aus bunten Wollfäden ein Netz knüpften und so miteinander verbunden waren. Am Schluss nahm jeder ein Stück davon mit in den Tag und zum Fest. Der Kirchenchor gestaltete den Gottesdienst musikalisch mit. Während der Begrüßung versammelten sich die KiTa-Kinder auf der Bühne, sangen fröhliche Lieder und ließen zum Schluss Luftballons mit vielen guten Wünschen in den Himmel steigen.

Musik aus dem Repertoire des Posaunenchores sorgte für Stimmung und Unterhaltung. Ein Mann im karierten Anzug tauchte im Publikum auf und hatte besonders die Kinder im Blick, Clown Liar. Auf der Bühne verblüffte er die Kinder mit seinen Tricks und Überraschungen. Auch die freiwilligen Helfer staunten nicht schlecht, wenn Bälle verschwanden oder sich verdoppelten. Tanzeinlagen der verschiedenen Altersgruppen der Ballett-Schule ließen die Herzen der Mütter und Großmütter höher schlagen. Die Schule für Selbstverteidigung informierte über den Kampfsport „Wing Tsun“ und der Trainer führte mit zwei Kindern die Arbeit vor, wobei die Kinder Selbstachtung und Selbstvertrauen lernen.

Biegsamkeit der Körper und Beweglichkeit demonstrierte eine Delegation des Circus Trumpf und viele Hula-Hupp-Reifen kreisten in der Luft. Gruppen und Vereine präsentierten sich an ihren Ständen mit Produkten, Informationen, Essen und Trinken: die KiTa, der Welt-Laden, das Christopherushaus, der Familienkreis, die Jugend, die Konfirmanden mit der Plastik-Campagne und andere. Hüpfburg, Kinder-Schminken, Malen lockte Kinder und Eltern auf die Wiese hinter dem Gemeindezentrum. Das Presbyterium sorgte für Speisen und Getränke, Kaffee und Kuchen, bediente das Spülmobil und hatte die Organisation fest im Griff. Im Tagesverlauf sind 650 Lose für einen Euro pro Stück verkauft und in Gewinne im Gesamtwert von ca. 1000 Euro, die von Händlern, Vereinen und Firmen gestiftet worden sind, verwandelt worden. 150 mit Gas gefüllte Ballons sind im Laufe des Tages mit guten Wünschen in den Himmel aufgestiegen. Die Aktion wurde kostenlos angeboten. Der Chor Murisano bot musikalisch den Abschluss des Festes. Alle Kinder versammelten sich noch einmal auf der Bühne und ließen viele Luftballons gleichzeitig steigen. Als kleiner werdende Punkte verschwanden sie am Himmel. Die Schlussandacht im Freien wurde so vorverlegt, dass noch eine Teilnahme an der Fußball-WM möglich war.





Anzeige



**Ihr Spezialist für
gebrauchte
Reisemobile!**

Caravan Hübers

Loikumer Rott 9 · 46499 Hamminkeln
Tel.: 02852 / 508509 · Fax: 02852 / 508228
Mobil: 0172 / 2834580

E-Mail: caravan-huebers@t-online.de
www.home-mobile.de/caravan-huebers · www.huebers.nl



**Evangelische Stiftung
Lühlerheim**
wohnen leben ankommen

MITEINANDER LEBEN GESTALTEN



Seniorenwohnanlage Bossow-Haus

Wohnen und Wohlfühlen in unserer großzügigen Parkanlage
im Schermbecker Ortsteil „Weselerwald“.

Unser Angebot:

- 65 Einzelzimmer
- Alltagsorientierte Wohngemeinschaften
- Kurzzeitpflege: Urlaubs-/ Verhinderungspflege
- Alltagsbegleitung und individuelle Betreuung auf Grundlage der neuesten Standards
- Freizeitprogramme und Beschäftigungsangebote
- Ergo- und Physiotherapie

Gemeinschaftseinrichtungen:

- Café Lühlerheide
- Friseur, Kiosk, Kapelle,
- Fitnessraum mit senioren-
gerechten Sportgeräten
- Sinnesgarten direkt am Haus
- großzügige Parkanlagen

Bossow-Haus

Marienthaler Straße 10 · 46514 Schermbeck
Telefon: 0 28 56/29-1200
Hausleitung: Chantal Graaf
graaf@luehlerheim.de

www.luehlerheim.de

Brandschutztag beim Löschzug 1 - Hamminkeln

von Nils Nöthling

Nach vielen Vorbereitungen war es am 16. September endlich so weit. Der Brandschutztag beim Löschzug 1 - Hamminkeln stand vor der Tür. Für den zur Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliedergewinnung gedachten Tag wurden schon im Vorfeld einige Aktionen durchgeführt. Diese wurden von der Stadt Hamminkeln großzügig unterstützt.

Begonnen wurde mit den Besuchen der hiesigen Schützenvereine - der Ein oder Andere erinnert sich bestimmt noch. Plötzlich und unverhofft näherte sich unser Hilfeleistungs-Löschfahrzeug HLF20/16 mit Blaulicht und Martinshorn den angetretenen Schützen. Einige wollten schon hastig freie Bahn schaffen, um die Einsatzkräfte passieren zu lassen. Sie guckten noch erstaunter, als das Fahrzeug plötzlich vor ihnen stoppte, eine Gruppe Feuerwehrleute mit Atemschutzgeräten ausstieg und Einladungskarten verteilte. Nach zehn Minuten war der Spuk auch schon vorbei und die „Einsatzkräfte“ rückten wieder ab. Für diese Aktionen haben wir viel Zuspruch erhalten und möchten den Schützenvereinen für die Ermöglichung nochmals herzlich danken.



Zudem wurden von unserem Löschzug noch alle Kindergärten im Einzugsgebiet besucht. Für etwa zwei Stunden konnten wir einen kleinen Einblick in die Aufgaben und Gerätschaften der Feuerwehr geben und die Kids samt Eltern und Erzieherinnen hatten so richtig Spaß. Zu entdecken gab es unser kleines Löschfahrzeug LF10/6 und

den Feuerlösch-Simulator. Hier konnten die begeisterten Kinder selbst einmal in die Rolle ihrer Helden schlüpfen und mit einem Feuerlöscher ein kleines Feuer bekämpfen.



Die Hauptattraktion war sicherlich die Fahrt mit der Drehleiter DLK18/12 hoch über den Dächern von Hamminkeln. Eindeutig nichts für schwache Nerven!



Zu guter Letzt erhielten unsere jungen Retter von Morgen noch eine 112-Urkunde für Zuhause. Auch diese Veranstaltungen wurden durchweg von positiven Rückmeldungen begleitet. Noch besser wurde es dann, als die Kleinen ihre Helden aus dem Kindergarten am 16.09.2018 in Aktion sehen konnten. Wir haben des Öfteren gehört: „Hey, dich kenne ich doch, du warst bei mir im Kindergarten!“. Ein schönes Gefühl in guter Erinnerung behalten zu werden.

Nach einiger Vorbereitung konnten dann um 10 Uhr die Tore am Gerätehaus in Hamminkeln für die Besucher geöffnet werden. Einige Besucher warteten tatsächlich schon. Am Werbestand konnten die verteilten Gutscheine dann in Verzehrmärken eingelöst werden. Gleich zu Beginn stand unsere erste Übung als Highlight auf dem Programm. Eine hilflose Person musste von einem Dachvorsprung gerettet werden. Kein Problem für die Akteure. Sie beruhigten die Person zunächst und sicherten die Einsatzstelle, während sich die Drehleiter einsatzklar machte. Nach kurzer Zeit erreichte die Drehleiter-Besatzung die Person und konnte diese vom Dach retten. Die Zuschauer waren von der schnellen und souveränen Rettung begeistert und applaudierten. Nach beendeter Übung gab es eine kurze Atempause für unsere Kameraden. Die Besucher konnten die Zeit nutzen, um die vielen weiteren Stationen zu besuchen. Im Angebot waren Wasserspiele und eine Hüpfburg für Kinder, am Mitgliederwerbestand konnte man sich über unsere Arbeit informieren, der Feuerlöschtrainer war natürlich auch wieder im Rennen, in unserer Zentrale Florian Hamminkeln 1 wurden Rettungskarten für diverse PKW gedruckt oder man schlenderte einfach ein wenig durch unser Gerätehaus und plauderte mit den Wehrleuten. Natürlich konnten auch all unsere Fahrzeuge nach Herzenslust erkundet werden. Dies war ein besonderes Erlebnis für Groß und Klein. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt, denn neben den Getränken stand ein Grill bereit, an dem es diverse Leckereien gab. Zudem haben die Partnerinnen und Partner der Löschzugangehörigen noch viele leckere Kuchen gebacken. Zwischenzeitlich war die Veranstaltung so gut besucht, dass einige Getränke zur Neige gingen. Aber das war uns natürlich ganz recht und es wurde schnell Ersatz beschafft. Bei der Getränkeausgabe unterstützte uns die Leichtathletik-Abteilung des Hamminkelner SV. Danke auch nochmals an euch für die Unterstützung.



Die zweite Übung wurde dann von unseren Youngsters, der Jugendfeuerwehr Hamminkeln, durchgeführt. Für sie lautet das Einsatzstichwort: Gebäude brennt in voller Ausdehnung. Zügig rückten sie mit unserem Löschfahrzeug LF10/6 an und erkundeten die Lage. Es wurde anschließend eine lehrbuchreife Brandbekämpfung durchgeführt. Das brennende Holzhaus war im Handumdrehen gelöscht, gute Arbeit!



Nach einer weiteren kurzen Pause stand schon wieder das nächste Highlight an. Der Löschzug Hamminkeln führte eine Übung zur Technischen Hilfeleistung durch. Für diese Übung lautete das Alarmstichwort: Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen. Das Hilfeleistungs-Löschfahrzeug HLF20/16 rückte zusammen mit dem Rüstwagen RW an. Die Einheitsführer führten wieder eine Lageerkundung durch und gaben entsprechende Anweisungen an die Mannschaft. Währenddessen wurden die Verletzten mit Erste-Hilfe-Maßnahmen versorgt. Da eine der Personen keine Vitalfunktionen mehr aufwies, war eine sogenannte „Schnelle Rettung“ erforderlich. Mit schwerem hydraulischen Rettungsgerät wurden die Unfallopfer befreit und dem Rettungsdienst übergeben.



Glücklicherweise war dieses Szenario auch nur eine Übung. Zur Abwechslung wurde nach den Übungen auch immer eine kleine „Modenschau“ abgehalten. Die Feuerwehrleute zeigten sich in verschiedenen Schutzausrüstungen (z. B. Hitze- oder Chemikalienschutzanzug) sowie in der recht ansehnlichen Ausgehuniform. Wir haben uns auch über den Besuch von anderen Feuerwehren aus dem Umkreis gefreut und uns mit ihnen ein wenig ausgetauscht. Die letzte Übung war dann ein besonders kniffliges Szenario. Nach einem Verkehrsunfall kam es auf einem Betriebsgelände zur Freisetzung von Gefahrstoff. Hierbei ist besondere Vorsicht geboten, da in den meisten Fällen nicht klar ist, um welche Substanz es sich handelt und welche Gefahren von ihr ausgehen. Aus sicherer Entfernung wurde eine erste Vorüberkundung der Lage und der austretenden Stoffe durchgeführt. Anschließend entschieden sich die Einheitsführer dazu, eine sogenannte GAMS-Strategie (Gefahr erkennen,

Absperrrmaßnahmen, Menschenrettung und Spezialkräfte nach alarmieren) anzuwenden. Nachdem alle erforderlichen Maßnahmen durchgeführt waren, wurde der Einsatz noch ein klein wenig weitergeführt. Ein Kamerad im Chemikalienschutzanzug CSA ging mit Dichtungsmaterial vor und verschloss die Leckage. Anschließend wurde er noch notdekontaminiert. In einem richtigen Einsatz wäre eine deutlich intensivere Dekontamination nötig. Hierauf wurde aber aufgrund des Material- und Personalaufwands verzichtet.



Nach der letzten Übung hatten die Besucher noch etwa eineinhalb Stunden Zeit ihre Feuerwehr hautnah zu erleben. Gegen 18 Uhr endete die Veranstaltung dann und wir waren ganz schön platt. Für uns stand noch ein Gruppenfoto und Aufräumen auf dem Programm. Nach dem Motto „Viele Hände, schnelles Ende“ galt es natürlich die Kameradschaft bei dem ein oder anderen Kaltgetränk zu pflegen und den Tag Revue passieren zu lassen. Natürlich bestand für den gesamten Tag eine permanente Einsatzbereitschaft, die im Ernstfall sofort hätte reagieren können.

Rückblickend können wir mit Stolz sagen: Es hat sich gelohnt! Die Besucher und wir hatten trotz der Arbeit viel Freude miteinander. Einige haben sich auch für die Feuerwehr als ehrenamtliches Hobby interessiert und uns auf einem nachfolgenden Dienstabend besucht. Im Hinblick auf die Öffentlichkeitsarbeit können wir ebenfalls eine reine positive Bilanz aufstellen. Am Ende möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass wir im gesamten Stadtgebiet eine rein ehrenamtliche Feuerwehr sind. Unser Löschzug hat



in diesem Jahr bereits 118 Einsätze gefahren und das Jahr ist noch nicht ganz vorbei. Derzeit haben wir genug motivierte Leute, die anderen Menschen in der Not helfen. Wir benötigen allerdings ständig neue und mehr Mitglieder, um den stetig wachsenden Anforderungen standhalten zu können. Die Einrichtung einer hauptamtlichen Feuerwehr würde einen erheblichen finanziellen Aufwand für die Kommune bedeuten, welcher auf verschiedenen Wegen kompensiert werden würde.

Viele weitere Informationen über uns, unsere Arbeit oder auch etwaige Termine können im Internet auf:

www.lz-hamminkeln.de,

auf unserer Facebook-Seite:

Freiwillige Feuerwehr Hamminkeln oder auf den Aushängen am Geräthaus eingesehen werden.

*Wir verbleiben herzlichst
mit unserem Motto:*

*Gott zur Ehr,
dem nächsten zur Wehr.*



Mit uns kommt Ihr sicher ans Ziel!

Fahrschule
Wesel-Hamminkeln

 **all-fahr-team**

Volker Freigang
Info: 0173 - 287 18 31
www.all-fahr-team.de

 **Figurstudio**
Hamminkeln





Figurstudio für die Frau
Rosalie Rittmann
Marktstraße 4
46499 Hamminkeln
Telefon: 02852 / 909 805

E-Mail: info@figurstudio-hamminkeln.de

Paparazzi



Damen- & Kindermode

Ringengerstr. 6 • 46499 Hamminkeln
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9:30-18:30 Uhr (durchgehend)
Sa.: 10:00-14:00 Uhr

Hallo Hamminkelder!

Uschi Bollinger und Annemarie Piechula

Wer kennt noch nicht „**Tischlein-Deck-Dich**“?

Wir beide, Uschi und Annemie, die vor 3 ½ Jahren von Duisburg nach Hamminkeln zugezogen und in dem Club der „Golden Girls“ aufgenommen worden sind, haben schon zweimal bei „Tischlein-Deck-Dich“ mitgemacht. Es findet jedes Jahr im Juli statt. Auf dem Vorplatz vom Rathaus. Jeder kann mitmachen. Es ist sehr schön, lustig und unterhaltsam. Und es macht sehr viel Spaß. Jeder Tisch hat ein Thema und wird dementsprechend dekoriert. Auch die Beteiligten machen sich dem Thema angepasst zurecht. Unser Tisch hatte dieses Jahr das Thema „Schwimmbad“. Als Tischdecke dienten uns blaue Plastiktüten, die das Wasser darstellten. Es wurden auch Schwimmreifen und Badelatschen aufgehängt. Auch wir beide waren lustig dabei mit Bademantel, Taucherbrille, Badekappe mit Blümchen und Quetsche-Entchen. Die anderen Teilnehmer hatten sich zu dem Thema auch sehr schön zurecht

gemacht. Ein kleines Schwimmbecken und ein „Flamingo“ waren auch dabei. Als dieses dann noch mit Wasser gefüllt wurde, war die Freude groß und wir hatten die Lacher auf unserer Seite. Selbst die Flüchtlingskinder vom Nachbartisch kamen und wir spritzten uns gegenseitig nass. Der Vater der Kinder machte Fotos. Auch unser Fotograf Dieter war fleißig und machte Bilder. Die Tischpreisverleihung brachte uns viel Spaß. Als der Tisch „Im Schwimmbad“ auch noch den ersten Preis holte, war die Freude riesengroß. Aber auch der „Rosentisch“ von den Landfrauen und der Tisch der Flüchtlinge wurden prämiert. Auch die anderen Tische hatten schöne Themen.

Liebe Hamminkelder, nächstes Jahr geht es wieder los. Kommt und macht mit. Es macht Riesenspaß.

Es grüßt Euch alle

Tischlein-Deck-Dich vom HW



Tischlein Deck Dich

Gesellige Frühstückstafel
in Hamminkeln

Am 30.06.2019 ab 9.30 Uhr auf
dem Rathausvorplatz

Für das Grobe sorgen wir!

Das Feine bringt jeder nach seinem
Geschmack selber mit.

Geschirr, Aufschnitt, Marmelade,
Sonnenschirm, Tischdecke, usw...

Die drei schönsten und
originellsten Tische werden prämiert

Jeder ist geladen, ob Familien,
Nachbarschaften, Kegelclubs, Vereine
und Vorstände, etc...

und herzlich Willkommen !!!

Unkostenbeitrag:

10 Euro pro Tisch (bis 8 Personen)

Als Anmeldung und Reservierung den
Unkostenbeitrag bitte bis zum 10.6.2019
auf folgendes Konto überweisen:

Konto: 360 222

BLZ: 356 500 00

Verbandssparkasse Wesel

Bei Fragen einfach schnell anrufen:

Christiane Stange 02852 / 3856

Ute Berning 02852 / 94130

S. Vornweg-Bahrenberg 02852 / 72534

Über Eure Teilnahme freut
sich der **HVV**



Erinnerungen an den Hamminkelter Griechen Takis

von Heinz Breuer



Am 25. Mai 2018 starb nach längerer schwerer Krankheit im Alter von 76 Jahren Takis. So kannte man und schätzte ihn, den Griechen in Hamminkeln und Wesel und auch darüber hinaus. Sein vollständiger Name war: Panagiotis Takis Stratigeas, geboren am 28.02.1942 auf der südlichen griechischen Halbinsel Peloponnes in der Stadt Sparta.

Wie kam er nach Hamminkeln? Seine Abenteuerlust führte den gelernten Textilkaufmann 1960 mit 18 Jahren als Gastarbeiter nach Deutschland. Nach einem Aufenthalt in Marsberg im Sauerland kam er 1965 nach Wesel mit beruflichen Tätigkeiten bei der Flachglasfabrik DELOG und der WESMAG. Mit Ehefrau Monika aus Wesel, erreichte er im Jahre 1973 sein großes Ziel, die Selbständigkeit. Zunächst und anfänglich sehr bescheiden mit einem Imbisswagen und später dann mit viel Fleiß und Geschick folgten ein griechisches Restaurant in der Weseler Feldmark und das Nacht-Restaurant „Birkenhof“ in Blumenkamp.

Im Jahre 1976 wurde dann die „**Grillstube Takis**“ auf der Marktstraße 1 in Hamminkeln eröffnet. Nach langjährigem Arbeitseinsatz übergaben Takis und Monika ihre Grillstube dann passend zum 40-jährigen Jubiläum. Eine der vier Töchter, Alexandra Fohlert geb. Stratigeas, ist nun seit dem 02.01.2016 die Chefin. Mit ihrer 25-jährigen Berufserfahrung war es für sie ein reibungsloser Übergang in die nächste Generation. In den letzten Jahren seines Lebens musste Takis aus gesundheitlichen Gründen schon wesentlich kürzer treten. Er fühlte sich besonders wohl im Kreise seiner großen Familie mit seinen acht Enkelkindern. Takis war beliebt und bekannt gleichermaßen. Er bereicherte das Hamminkelter Dorfleben, besonders auch die Kirmes mit Ideen und seiner offenen und zugänglichen Art, stets gut gelaunt und einen lockeren Spruch auf den Lippen.

Sein traditioneller Bierstand zur Hamminkelter Kirmes „Bellhammi“ vor seiner Grillstube wird noch lange an ihn erinnern. Natürlich auch unvergessen das Kirmesmotto 1978: „Griechenland zu Gast in Hamminkeln“, wo er damals sein Heimatland so bunt und vielfältig präsentierte. Schöne gemeinsame „Sternstunden“ sind meine persönlichen Erinnerungen an Takis. Und ich bin mir sicher, dass unser lieber Freund Takis bei vielen Hamminkelter Kirmesbesuchern bei der „Bellhammi“ 2018 im Geiste dabei sein wird, wenn es wieder heißt: „Bellhammi die Sonne lacht, es ist Kirmeszeit, die Freude macht.“

Anzeigen

point S

Reifen, Räder, Auto-Service.

Reifen Groß- und Einzelhandel GmbH
Kesseldorfer Rott 29 · 46499 Hamminkeln
Telefon (02852) 10 58/59 · Telefax (02852) 49 66



Kirmes Bellhammi



HVV Info

24. Hamminkelter Karnevalssitzung

**02. März 2019
um 19.11 Uhr**

im Bürgerhaus Hamminkeln

Anzeige



Dein Start in ein leichtes Leben

4 Wochen

GRATIS TESTEN
es fallen lediglich einmalig
30.00€ für die schriftlichen
Unterlagen samt Starter-
Tasche an

Angebot gültig vom 2.1.19 bis
1.2.19

Überzeuge dich völlig unverbindlich vom
ernährungspsychologischen Ansatz von
GlücksGewicht.

Kein Abo - keine Verpflichtungen

GlücksGewicht 
Melanie Steinkamp

Treffenzeiten:

DI: 10.00 und 17.30 Uhr
MI: 17.00 und 19.00 Uhr
DO: 17.00 und 19.00 Uhr
FR: 9.30 und 11.00 Uhr

Raiffeisenstr. 2b
46499 Hamminkeln
Tel.: 015221922406

www.gluecksgewicht.de
gluecksgewicht@gmx.net



Hamminkeler Verkehrsverein e.V.



Wer ist Wer?

Der Vorstand des HVV

- | | |
|---------------------------|-----------------------------|
| 1. Vorsitzender | Tidden, Stefan |
| 2. Vorsitzender | Stange, Christiane |
| Schriftführerin | Wente, Monika |
| Stellvertr. Schriftführer | Reimann, Hans |
| Schatzmeister | Schwinnun, Andreas |
| Stellvertr. Schatzmeister | Kammann, Dirk |
| Beisitzer | Berning, Ute |
| Beisitzer | Ebbert, Holger |
| Beisitzer | Fischer, Marcel |
| Beisitzer | Neulen, Dieter |
| Beisitzer | Puckert, Daniel |
| Beisitzer | Stange, Anton |
| Beisitzer | Vorholt, Matthias |
| Beisitzer | Vornweg-Bahrenberg, Susanne |

Patenschaft

3. Companie
- DCM Bravo

Ablas, Marco





Beitrittserklärung

Zum Hamminkelter Verkehrsverein e. V. Ich / wir erkläre (n) hiermit meinen / unseren Beitritt zum

Hamminkelter Verkehrsverein e. V. ab _____ Mein / unser Beitrag beträgt pro Kalenderjahr € _____

Privatpersonen mindestens € 20,-- Gewerbetreibende mindestens € 40,-- pro Kalenderjahr

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den HVV Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom HVV auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: ich kann innerhalb von 8 Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Mandatsreferenz _____ <- wird vom HVV ausgefüllt.

Kontoinhaber / in Name _____

Kontoinhaber / in Vorname _____

Straße _____

PLZ _____ Wohnort _____

Telefon Nr. _____

Geburtsdatum _____

Name und Ort der Bank _____

BIC _____

IBAN _____

Hamminkeln, _____
Datum

Unterschrift



Rate mal

Was haben...

☐	Rimini	☐	die Deutsche Strumpfdynasty	☐	eine russische Beutekanone
☐	Boston	☐	sozial engagierte Löwen	☐	und fairer Handel
☐	ein Sommernachtstraum	☐	Nachwuchsartisten		
☐	Amsterdam				

mit Hamminkeln zu tun?

Wer diese Ausgabe von Hamminkeln ruft aufmerksam liest, wird es herausfinden.

Wer die hier aufgelisteten Begriffe einer Seite in diesem Heft zuordnet und der Redaktion mitteilt, kann **100 Euro gewinnen**.

Seitenzahlen in die Lücken eintragen, Abschnitt abtrennen und bitte senden an:

Hans Reimann, Königsbergerstr. 2

(Bei mehreren richtigen Lösungen entscheidet das Los!)

EINSENDESCHLUSS:
31.12.2018

And the winner is...

Folgende Leserin und Leser haben die Preise für die Bewältigung der Rätselaufgaben abräumt:

Es lohnt sich „Hamminkeln Ruft“ zu lesen
Gewinner der Rätsel in „Hamminkeln Ruft“ von 2017

Bilderrätsel 1

1 Gutschein von van Nahmen im Wert von 50 €: Rolli Albers
10 Freikarten für die Hamminkelter Kirmes: Jörg Adams
Gutschein über 10 € von Blumen „Klein aber fein“: Rose-Maria Oligschlaeger

Bilderrätsel 2

10 Freikarten für die Hamminkelter Kirmes hat gewonnen:
Adelheid Ulland, Mehrhoogerstr. 22

Die Preise können am HHV-Stand auf der Hamminkelter Kirmes in Empfang genommen werden.

Anzeige



Am REWE-Markt in Hamminkeln. Jeden Freitag für Sie da!

Tel. / WhatsApp: 0031 654 244 245



„Patrick und Gisela danken Ihren
Hamminkelter Kunden
für **25 Jahre** Vertrauen“.

Ihr kompetenter Ansprechpartner in Wesel & Hamminkeln

HÖRGERÄTE HORST



Hörgeräte Horst Wesel
Apollo-Passage 6
46483 Wesel
Tel. 02 81 / 33 12 32

Hörgeräte aus Meisterhand – seit 20 Jahren in Wesel



Im Jahre 1997 eröffneten Birgit und Hans-Peter Horst das Traditionsunternehmen in der Apollo-Passage 7 in Wesel. Mit einem Hörraum fing alles an. Schnell wurden die Geschäftsräume zu klein, sodass das gegenüberliegende Geschäftslokal in der Apollo-Passage 6, mit 3 Hörräumen, perfekt schien. Stetig positive Resonanz und volle Zufriedenheit der Kunden zeigten Ihnen, dass sie auf dem richtigen Weg waren. Die Nachfrage in den ländlicher gelegenen Gegenden wuchs und so stellte sich nicht lange die Frage, eine 2. Filiale in Hamminkeln zu eröffnen. Die ideale Besetzung für diese Filiale war der schon seit 2000 bei Hörgeräte Horst beschäftigte Hörakustik-Meister und aus Hamminkeln stammende Simon Bocianiak. Das Simon Bocianiak nicht nur für die Filialeitung in Hamminkeln der beste Mann war – sondern auch der perfekte neue Inhaber beider Geschäfte, stellte sich dann 2015 heraus. Mit viel Herzblut und höchstem Engagement arbeiten heute insgesamt 8 Mitarbeiter – davon 3 Meister – bei Hörgeräte Horst.



Inh. Simon Bocianiak

Herr Bocianiak, wie sehen sie die nächsten Jahre?

Ich freue mich auf neue Herausforderungen. Es sind spannende Zeiten denen ich mich gerne stelle. Gerade die Vernetzungen von Smartphone, dem Fernseher, den SmartHome - Anlagen zu Hause und Hörsystemen wird unsere Arbeit in den nächsten Jahren zusätzlich interessant machen. Für unsere Kunden haben wir in den nächsten Monaten einige Neuerungen und Überraschungen bereit.



Hörgeräte Horst Hamminkeln
Raiffeisenstraße 16
46499 Hamminkeln
Tel. 0 28 52 / 50 72 64



... die Termine auf den
folgenden Seiten

HAMMINKELN RUFT

Nr. 66
 Dezember 2018
 33. Jahrgang

Heimatzeitschrift des **HVV**

Impressum

Herausgeber:
 Hamminkelter Verkehrsverein e.V.

Redaktion:
 Hans Reimann
 Postfach 1113, 46492 Hamminkeln
 E-mail: redaktion@hvv-hamminkeln.de

Verteilerdienst:
 Hamminkelter Verkehrsverein e.V.

Druck:
 Heinrich Matten GmbH & Co. KG

Erscheinungsweise:
 Dezember

Redaktionsschluss:
 08. Oktober

Auflage:
 3.900 Stück

VERANSTALTUNGEN HAMMINKELNER VEREINE / JAHR 2019

Januar

27.01.2019 Jahreshauptversammlung des Jungschützenvereins, 11.00 Uhr in der Gaststätte Kamps

Februar

13.02.2019 Mitgliederversammlung des HVV im Bürgerhaus, 20.00 Uhr
22.02.2019 Generalversammlung des Männerschützenvereins im Bürgerhaus, 20.00 Uhr
23.02.2019 Preisschießen 1. Kompanie, Männerschützenverein, Schießsportanlage am Mühlenrott, 15.00 Uhr

März

02.03.2019 Wurstreiten, ZRuFV „von Lützow“
02.03.2019 24. Karnevalssitzung des HVV im Bürgerhaus, 19.11 Uhr
04.03.2019 Rosenmontagszug in Dingden, 10.00 Uhr
09.03.2019 Preisschießen 2. Kompanie, Männerschützenverein, Schießsportanlage am Mühlenrott, 15.00 Uhr
16.03.2019 Bataillonsfest der Männerschützen im Bürgerhaus
23.03.2019 Gedenkveranstaltung Admiral von Lans
30.03.2019 Heimatbühne Hamminkeln, Bürgerhaus Hamminkeln
31.03.2019 Heimatbühne Hamminkeln, Bürgerhaus Hamminkeln

April

06.04.2019 Heimatbühne Hamminkeln im Saal Glowotz, Brünen
06.04.2019 Konzert MuriSono, Bürgerhalle Wertherbruch um 20.00 Uhr
06.04.2019 Aktion „Saubere Landschaft“
07.04.2019 Silberkonfirmation Ev. Kirche Hamminkeln, 09.30 Uhr
08.04.2019 Osterfrühstück der Landfrauen Hamminkeln, 9.00 Uhr
20.04.2019 Osterfeuer des Jungschützenvereins auf dem Hof Daleske, 18.30 Uhr
30.04.2019 Tanz unter dem Maibaum, HVV, Molkereiplatz

Mai

01.05.2019 Maitreff der Jungschützen auf dem Hof Krusdick, 11.00 Uhr
06.-26.05.2019 Stadtradeln Hamminkeln
11.05.2019 Streuobstwiesentour des ADFC, ab Molkereiplatz, 10.00-17.00 Uhr
12.05.2019 Konfirmation Ev. Kirche Hamminkeln, 09.30 + 14.00 Uhr
18.05.2019 Berlin-Fahrt des HVV
19.05.2019 Geländepferdetag des ZRuFV „von Lützow“, auf dem Reitplatz in Hamminkeln
26.05.2019 Stadtradeln, Abschlussveranstaltung
30.05.2019 Biwak des Männerschützenvereins, Schützenplatz am Mühlenrott, 11.00 Uhr

Juni

01.-02.06.2019 Vielseitigkeitsturnier auf dem Reitplatz „von Lützow“ in Hamminkeln
07.-09.06.2019 Jungschützenfest Hamminkeln im Festzelt am Mühlenrott
30.06.2019 4. Tischlein-Deck-Dich, HVV, Rathausvorplatz in Hamminkeln, 9.30 Uhr
30.06.2019 100 Jahre KAB

Juli

07.07.2019 Niederrheinischer Radwandertag
19.-22.07.2019 Männerschützenfest im Festzelt am Mühlenrott

August

03.08.2019 Konzert im Bautreff Borgers mit der Musiklandschaft Westfalen
24.08.2019 Biermeile auf dem Molkereiplatz, HWG, ab 19.00 Uhr
25.08.2019 Bennen on Butten – Stadtfest Hamminkeln, HWG, 11.00-18.00 Uhr

September

01.09.2019 Jubelkonfirmation Ev. Kirche Hamminkeln, 09.30 Uhr
06.+07.09.2019 evtl. „Noktoberfest“ im Festzelt am Mühlenrott
27.-30.09.2019 Kirmes „Bellhammi“ des HVV im Ortskern

Oktober

03.10.2019 Reiter-Rallye des ZRuFV „von Lützow“
09.10.2019 Veranstalterversammlung des HVV im Bürgerhaus, 20.00 Uhr
28.10.2019 Erscheinen des Lions-Adventskalenders 2020

November

02.11.2019 Preisschießen der Jungschützen, Schießsportanlage am Mühlenrott, 14.00 Uhr
09./10.11.2019 Männergesangsverein – MGv-Sängerfest im Bürgerhaus
(am 09.11. um 19.30 Uhr, am 10.11. um 17.00 Uhr)
Sessionseröffnung – Termin stand noch nicht fest!
17.11.2019 Volkstrauertag, 11.00 Uhr am Ehrenmal in Hamminkeln
23.11.2019 Adventsmarkt beim „1852“, Brauereistraße und bei „van Nahmen“, Diersfordter Straße

Dezember

04.12.2019 Weihnachtsfeier der Landfrauen Hamminkeln, 15.00 Uhr im Bürgerhaus



OPUS

CECIL
EST. 1989

BLUE FIRE
Jeans

fang

comma

LIEBLINGSSTÜCK

**ZEIT ZUM
EINKUSCHELN**

Groß

*Ganz
groß in Mode!*

Dingden · Nordbrocker Str. 12
Hamminkeln · Marktstraße 12

www.modehaus-gross.de

Adventssamstage
von 9.00-16.00 Uhr geöffnet



Marc O'Polo

monari

FUCHS SCHMITT

BRAX

ou

REWE

H. Schmied

Ihr Supermarkt im Herzen von Hamminkeln

Hamminkeln · Raiffeisenstraße 4 · ☎ 02852/3200 · Fax 02852/6653

Große Fleisch- und Wurstabteilung
Internationale Käsespezialitäten · Feinkostsalate
Backshop mit Stehcafe
Obst- und Gemüseabteilung mit Kundenaktiver
Selbstbedienung
Großer Getränkemarkt

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag durchgehend geöffnet von 7.00 bis 20.00 Uhr



nisp.de

Die Sparkasse engagiert sich stark für das Gemeinwohl. Sie fördert ganz unterschiedliche Projekte, die allerdings eines gemeinsam haben: die Lebensqualität in der Region zu erhalten und zu verbessern. Die Leistungen für das Gemeinwohl zeigen sich in einer Vielzahl von Fördermaßnahmen. So werden Einrichtungen des sozialen Lebens regelmäßig berücksichtigt. Darüber hinaus trägt die Sparkasse Verantwortung für eine ökologische Zukunft sowie für Bildung und Wissenschaft und gilt als einer der größten Förderer des lokalen Sports sowie von Kunst- und Kulturveranstaltungen.

 Niedersächsische Sparkasse
Rhein Lippe

SENGES

Boxspringbetten & Naturmöbelhaus

Finden auch Sie in der
ca. 1200 m² großen Ausstellung
Ihr Traumbett!

Ein
„Sehr gut“
für Senges Boxspringbetten
in Hamminkeln

Güterstraße 13 • 46499 Hamminkeln
direkt an der B473, nahe Bahnhof
Telefon: 02852-94225

Mo. – Fr. von 10:00 - 18:30 Uhr
Sa. von 10:00 – 16:00 Uhr



Senges Boxspringbetten in Hamminkeln ist
von der Rückenschule Schlafen mit **„Sehr gut“**
bewertet worden. Fachkompetente Beratung rund
um den gesunden Schlaf!